

Jubiläumsauftakt



Bericht auf S. 15





**Bürgermeister-
kandidatin**
Margarete May-Page



Dr. Paul
Hartlieb



Sahila Walter



Wolfram Bieber



Bettina Bötsch



Christine
Frötschner



Lothar Hausstein

Wahlcafé

31. Januar 26, 15 Uhr,
Alte Knabenschule Rimpar

Lernen Sie unsere Kandidat:innen kennen!

Als Gast:

Sven Winzenhörlein, Grüner Landratskandidat

Moderation:

Karen Heußner, stellvertretende Landrätin

Inbegriffen: selbstgebackene Kuchen und Getränke



Elke Kerkling



Hannelore Kremer

Bürgerdialog zum Thema Verkehrskonzept

03. Februar 26, 19.30 Uhr,
Alte Knabenschule Rimpar



Mathias Schlereth



Sven Kerkling



Frauenbrunch

01. März 26, 11.30 Uhr,
Alte Knabenschule Rimpar



David Gruner



Regine Räder

Engagement FAIRbindet



Dominik Zylla



Daniel
Dossenbach



Regine Trautner



Moritz Lipfert



Gabriele Fischer



Dr. Alexander
Weisser



Elisabeth
May-Göpfert

Aus der Sitzung des Marktgemeinderates vom 18.12.2025

Finanzpolitischer Ausblick auf das Jahr 2026

Bürgermeister Bernhard Weidner nahm in seinem Bericht ausführlich zur finanziellen Situation des Marktes Rimpar Stellung. Nach mehreren Jahren konsequenter Haushaltskonsolidierung befinden sich die Gemeindefinanzen heute in einer insgesamt stabilen Lage. Sowohl auf der Einnahmen- als auch auf der Ausgabenseite verfügt der Markt mittlerweile über ausreichend Handlungsspielraum, um auch auf ungeplante und unvorhersehbare Ereignisse flexibel reagieren zu können.

Die wesentliche Schuldenaufnahme des Marktes Rimpar erfolgte in den Jahren 2014 bis 2018 auf Grundlage entsprechender Beschlüsse des damaligen Marktgemeinderates. Zweck und Verwendung dieser Mittel sind in den jeweiligen Haushaltsplänen, Finanzplanungen und Jahresabschlüssen dokumentiert und wurden sowohl intern als auch extern geprüft.

Die finanziellen Herausforderungen des Jahres 2024 standen dabei nicht im Zusammenhang mit der bestehenden Verschuldung oder dem Schuldendienst. Ursache war vielmehr eine bereits länger bekannte Liquiditätslücke aus dem Jahresabschluss 2017, die im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 nun endgültig geschlossen werden konnte.

Für die Haushaltsjahre unter der Amtszeit des aktuellen Bürgermeisters wurde betont, dass sämtliche Haushalte jederzeit ordnungsgemäß aufgestellt und ausgeglichen waren.

Die im Jahr 2024 aufgetretenen Liquiditätsschwierigkeiten resultierten aus zwei gleichzeitigen Entwicklungen:

- Die Kreisumlage stieg von 3,6 Mio. Euro im Jahr 2023 auf 4,6 Mio. Euro im Jahr 2024 und damit deutlich stärker als ursprünglich eingeplant.
- Parallel dazu wurde der genehmigte Kassenkreditrahmen durch das Landratsamt von 4,5 Mio. Euro auf 3,2 Mio. Euro abgesenkt – trotz der bekannten Liquiditätslage.

Trotz dieser Herausforderungen konnten zahlreiche bedeutende Projekte realisiert werden, ohne nennenswerte neue Schulden aufzunehmen. Dazu zählen unter anderem:

- der Neubau der KiTa Bachzwerge,
- der Abschluss der Wasserversorgung Gramschatz einschließlich Hochbehälter,
- die Sanierung der Weinbergstraße,

- der Bau der Parkplätze in der Ortsmitte,
- zahlreiche kleinere Maßnahmen sowie
- die Sanierung des Hauptschulgebäudes für den Betrieb der Grundschule mit einem Investitionsvolumen von über 2,5 Mio. Euro.

Ergänzend wurde das Baugebiet Bickelsgraben erschlossen und die Verwaltungsmodernisierung konsequent vorangetrieben. Diese Entwicklung hat maßgeblich dazu beigetragen, dass sich der Markt Rimpar heute als „digitales Amt“ bezeichnen darf.

Der Bürgermeister betonte, dass diese Entwicklung nicht nur eine bauliche, sondern auch eine finanzwirtschaftliche Erfolgsgeschichte darstellt. Für einen Ausblick auf die zukünftige Finanzplanung übergab er im Anschluss das Wort an den Kämmerer Andreas Lober, der einen Überblick über die finanzpolitische Aussichten für das Jahr 2026 gab.

Lober ordnete die Situation des Marktes Rimpar zunächst in den gesamt-bayerischen Kontext ein. Seit 2022 ist bei den Kommunen bayernweit ein deutliches Auseinandergehen von Einnahmen und Ausgaben zu beobachten. Auch Rimpar ist vom Rückgang der Einnahmen aus der Grundsteuer A infolge der Grundsteuerreform betroffen. Zudem wirken sich bundespolitische Steuererleichterungen auf den kommunalen Steuerverbund aus, auch wenn hierfür teilweise Kompensationen vorgesehen sind.

Weitere Themen waren der kommunale Finanzausgleich 2026, die Verteilung des Sondervermögens sowie die Bewertung der aktuellen Finanzlage. Aus Sicht der Kämmerei wird Rimpar derzeit zwischen „ausreichend“ und „befriedigend“ eingestuft. Abschließend gab der Kämmerer einen Ausblick auf zusätzliche Aufgaben in den kommenden Jahren, darunter die Einführung der gesplitteten Abwassergebühr, die Umstellung auf § 2b Umsatzsteuergesetz zum 01. Januar 2027 sowie die verpflichtende Einführung der E-Rechnung, auf die der Markt Rimpar bereits vorbereitet ist.

weiter auf S. 4



INHALT

Berichte	S. 3
Wissenswertes	S. 7
Senioren	S. 17
KiGa / Hort / Schule	S. 21
Familienstützpunkt	S. 24
Standesamt	S. 25
Kirche	S. 25
Arzt / Apotheke	S. 26
Veranstaltungen	S. 29
Vereine	S. 29

IMPRESSUM

Redaktioneller Inhalt und Verteilung:

Markt Rimpar: 09365/8067-0
riak@rimpar.de · www.rimpar.de

Verantwortlich:

Bürgermeister Bernhard Weidner

Die Gemeinde behält sich vor bei Platzmangel Text- oder Bildkürzungen sowie bei Nichterhalten des Redaktionsschlusses (bis 12 Uhr) Streichung/Verschieben des Beitrages ohne vorherige Rücksprache mit dem Verfasser vorzunehmen. Für die unerlaubte Verwendung urheberrechtlich geschützter Inhalte haftet der Verfasser selbst – nicht der Markt Rimpar.

Anzeigen und Layout:

Typo-Studio Albert
Barbara Albert · 09365-2069048

info@typo-studio-albert.com

www.typo-studio-albert.com

Vertretung: Martha Albert,

Tel.: 09365/21 22, info@typo-studio-albert.de

Für Anzeigeninhalte haftet die werbende Firma/der Anzeigenkunde selbst.

Druck:

Scholz Druck GmbH

Dieses Papier ist mit dem EU Ecolabel ausgezeichnet und zu 100% recycelbar. Die Druckplattenherstellung ist chemiefrei. Beim Druck werden kobalt- und schadstofffreie Öko-Druckfarben sowie keine chemischen Duftstoffe eingesetzt. Die Druckerei erzeugt Öko-Strom mit einer eigenen Fotovoltaikanlage und bezieht 100% Öko-Strom aus Dettelbach für zusätzlich benötigten Strom.

Die nächsten Ausgaben:

Nr.	Erscheinungs-termin (ET)	Redaktions-schluss (RS)	Anzeigen-schluss (AS)
2	11.02.2026	28.01.2026	03.02.2026
3	25.02.2026	11.02.2026	17.02.2026
4	11.03.2026	25.02.2026	03.03.2026
5	25.03.2026	11.03.2026	17.03.2026

Weihnachtsansprache des 1. Bürgermeisters

„Liebe Kolleginnen und Kollegen im Marktgemeinderat, liebe Angehörige, sehr geschätzte Bürgerinnen und Bürger aus Rimpar, Maidbronn und Gramschatz!

Die Weihnachtszeit ist die Zeit der Wünsche – und bei uns im Markt Rimpar beginnt in diesen Tagen jene besondere Mischung aus Besinnlichkeit, Dankbarkeit und leiser Vorfreude auf das, was kommt.

Während wir Kerzen entzünden und es in unseren Häusern ruhiger wird, rückt ein Ereignis näher, das uns als ganze Gemeinde bewegen wird: 900 Jahre Rimpar.

Ich wünsche uns allen, dass wir jetzt den Zauber der Weihnacht zunehmend spüren, dieses warme Gefühl, das uns miteinander verbindet und uns zeigt, wie reich wir sind, wenn wir Gemeinschaft erleben dürfen. Und ich wünsche mir Frieden. Frieden in der Welt und Frieden, der in uns selbst beginnt. Er wächst dort, wo wir einander zuhören, Rücksicht nehmen und im Gespräch bleiben, gerade dann, wenn der Alltag uns herausfordert. Er entsteht hoffentlich nächstes Jahr wieder auf ein Neues in Europa. Nach dem Ende des 2. Weltkriegs vor 80 Jahren war es gerade meine Generation der Babyboomer die in einem sehr großen Maß von einem dauerhaften friedlichen Europa profitiert hat. Vielen älteren Mitbürgern in Rimpar sind die Schrecken des vergangenen Krieges leider immer noch gegenwärtig. Der Wohlstand in Deutschland, unser Wohlstand, ist seit dem Ende des 2. Weltkrieges und vor allem seit den Wirtschaftswunderjahren immer weiter gewachsen: vom 1. zum 2. Auto, vom 1. zum 2. Urlaub, Konsum und Eigentum – es blieben wenige Wünsche offen.

Aber das was wirklich zählt, das gibt es nicht für Geld

Das Miteinander, unsere Dorfgemeinschaft, sie lebt von Zusammenhalt, vom gegenseitigen Helfen im Alltag wie in schweren Stunden, vom großen freiwilligen Engagement bei Festen, in Vereinen, in unseren Gremien und von Vertrauen, das entsteht, wenn wir miteinander reden, Konflikte klären und Verantwortung füreinander übernehmen. So konnten wir unsere großen Feste wie das Schlossfest und die Dorfweihnacht miteinander feiern. Unsere Dorfgemeinschaft und unser Zusammenhalt hat hier seine Wurzeln, in Traditionen wie Kirchweihen, Dorffesten oder dem Maibaum und zugleich in all dem, was unser Zusammenleben heute prägt: Kinder, die gemeinsam aufwachsen, Menschen, die sich einbringen, und Ältere, die von der Gemeinschaft mitgetragen werden. So wird unser Markt Rimpar zu einem Lebensraum für alle Generationen.

Beschlüsse im Marktgemeinderat

Ja, wir haben viel geschafft miteinander – auch wieder im Jahr 2025. Und die wesentlichen kommunalpolitischen Weichenstellungen hat alle der Marktgemeinderat beschlossen. Den Umzug der Grundschule in das Leerstandsgebäude der ehemaligen Mittelschule, deren Reparatur bei einem Gesamtvolumen von ca. 2,5 Mio. Euro schon sehr nahe an eine Sanierung ging – mit einem großartigen Ergebnis. Und damit sind die Grundlagen gelegt für einen sehr vorzeigbaren Bildungscampus der alle Voraussetzungen in sich trägt um die Ganztagsbetreuung der Grundschul Kinder hier gut und auskömmlich zu realisieren. Einen weiteren wichtigen Schritt dahin haben wir mit der Gründung einer zweiten Mittagsbetreuungsgruppe schon geschafft.

Wir mussten uns leider von dem lieb gewordenen Grundschulgebäude in der neuen Siedlung trennen. Die gute Nachricht: eine Folgenutzung ist vorgesehen, die Bauarbeiten für die Drei-Linden-Schule des Landkreises Würzburg laufen und der Abschluss ist bis Juni 2026 vorgesehen. Danach ist eine schulische Nutzung als Förderschule vorgesehen. Mit der Übergabe des Gebäudes einher ging die Restzahlung des Kaufpreises, im September 2025 ist das Geld auf unser Konto eingegangen. Mit dem im Marktgemeinderat Ende letzten Jahres verabschiedeten Nachtragshaushalt und dieser Restzahlung in Verbindung mit einer harten Haushaltskonsolidierung seitens der Verwaltung gehören nun auch alle unsere Liquiditätsprobleme der Vergangenheit an. Die notwendigen Beschlüsse dazu wurden im Marktgemeinderat mit großartiger Einigkeit gefasst.



Dazu und für die geleistete Arbeit möchte ich dem Marktgemeinderat in seiner Gesamtheit, aber auch jedem Einzelnen, ein herzliches Dankeschön sagen. Ich weiß was es bedeutet als Ehrenamtlicher hier neben allen beruflichen, familiären und sonstigen Verpflichtungen an den Sitzungen teilzunehmen. Je nach Funktion durfte es auch gerne mal eine Sitzung mehr sein, bspw. als Fraktionsvorsitzender oder in den Ausschüssen. Hier waren wir immer handlungsfähig, was in unserem Fall heißt, wir waren immer beschlussfähig. Und dafür, dass sie das leisten durften, meine lieben Marktgemeinderäte und Marktgemeinderätinnen braucht es eben auch jemand der zuhause oder in der Familie dafür sorgt, das dort auch „die Geschäfte laufen“. Für die-

se Leistung, liebe Angehörige, dafür mein herzliches Dankeschön. Danke auch dass sie die Marktgemeinderäte und Marktgemeinderätinnen nach anstrengenden, teilweise vielleicht sogar aufwühlenden Sitzungen aufgefangen und begleitet haben.

Es sind eben doch die wichtigen, die großen Themen die wir hier im Marktgemeinderat entscheiden dürfen, aber auch entscheiden müssen. Entscheidungen die das Schicksal Rimpars beeinflussen. Das geht von der Schaffung der finanziellen Basis über die Schulgebäude weiter über die Wasserversorgung und seit 2022/2023 auch immer wieder hin zu den erneuerbaren Energien und deren Ausbau im Markt Rimpar. Hier gehört die Umsetzung des Wind-an-Land-Gesetzes und die verantwortliche Ausgestaltung der Freiflächen – Photovoltaik zu den Grundlagen die dieser Marktgemeinderat in einem konstruktiven, nicht immer leichten Prozess gelegt hat.

Wenn wir nächstes Jahr auf die Freiflächen – Photovoltaik und ab 2027 oder 2028 auf die Windräder schauen, dann war es dieser Rat der mir sein Vertrauen geschenkt hat und es so ermöglicht hat das wir für den Ausbau der Windenergie einen Flächenpool der Eigentümer schaffen konnten. Damit sind die Voraussetzungen für die künftige Bürgerenergie gelegt und die Gründung einer Bürgerenergiegenossenschaft nur der folgerichtige nächste Schritt.

Wir werden also nicht nur auf die Windräder schauen, die durch das Wind-an-Land-Gesetz in Verbindung mit dem Beschluss des regionalen Planungsausschusses gestern, am 17.12.2025 gefasst wurden, sondern wir werden daraus auch Vorteile für unsere Bürger entstehen lassen. Damit haben wir uns sowohl bei den Finanzen als auch bei der Klimagerechtigkeit der Generationengerechtigkeit verpflichtet gefühlt und entsprechend gehandelt. Es bleibt mir so die begründete Hoffnung das unsere Kinder und Enkelkinder dereinst nicht nur wegen des mittlerweile vollendeten Glasfaserausbaus und dem daraus resultierenden High-Speed-Internet voll Dankbarkeit an uns zurückdenken, sondern die Bürgerenergie aus erneuerbaren Energien immer mit dem Marktgemeinderat 2020 bis 2026 in Verbindung bringen.

Ich bin dankbar für das geleistete. Diese Haltung soll mich, und wie ich hoffe auch uns in das neue Jahr begleiten. Wenn ich an Silvester das alte Jahr verabschiede, tue ich es voller Dankbarkeit und mit neugierigem Blick auf das, was 2026 für uns bereithält.

„Die Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun.“ – Mahatma Gandhi

Eine Sache für 2026 kann ich allerdings schon mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit vorhersagen: Am 01. Januar 2026 möchten wir am Kobel das Rimparer

**Christian + Andreas
HARTMANN**



KOMPLETT-SERVICE

- AU - Abgasuntersuchung
- HU - Hauptuntersuchung / TÜV
- Motor-Service
- Elektronik-Service
- Bremsen-Service
- Kupplungs-Service
- Auspuff-Service
- Stoßdämpfer-Service
- Öl-Service
- Kühler-Service
- Klima-Service
- Reifen-Service
- Unfallinstandsetzung
- Gebrauchtwagen
- ... und, und, und...

Sagen auch sie bald zu
AUTO DIENST HARTMANN: *Meine Werkstatt!*

Estenfelder Str. 19 • 97222 Rimpar/OT Maidbronn
Telefon/WhatsApp: 09365-94 94

www.hartmann-autodienst.de · info@hartmann-autodienst.de

Die ideale Bautiefe: 1000 m² große Erlebniswelt!
82 mm für beste Fensterqualität
Besuche nur mit Termin!

**Wir fertigen
für Sie:**

- Fenster
- Haustüren
- Sicht- und
Sonnenschutz
- Wintergärten
- Terrassendächer
- Insektenschutz
- und vieles mehr

ZIEGLER

Qualität für's Leben!

75
JAHRE
für Generationen



Wer uns findet, findet uns gut



Sondheimer-Au-Str. 2 - 97450 Arnstein - Tel. 09363 90610 - www.fensterbauziegler.de

Von uns gemacht: dswerbung.de - 0524



**Badsanierungen
Fliesen-, Platten-, Mosaik-
und Natursteinarbeiten**



Kettelerstraße 84 · 97222 Rimpar
Tel. 0 93 65-88 87 09-1
Fax 0 93 65-88 87 09-2
André Krückel: 0175-5666 518
Manuel Schraut: 0175-5666 519
Fliesen-Krueckel-Schraut@web.de



Ihr professioneller Bestatter

www.omega-trauerhilfe.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar:
0931 406 333 36

- alle Bestattungsarten
- auf allen Friedhöfen tätig
- Bestattungsvorsorge

info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de



Jubiläumsjahr feierlich einböllern: ein kraftvoller und auch herzlicher Auftakt in ein Jahr voller Begegnungen, Erinnerungen und gemeinsamer Momente. Dazu möchte ich Sie/euch ganz herzlich einladen.

Wir treffen uns hoffentlich am 01.01.2026 um 14 Uhr am Kobel um Miteinander auf das neue Jahr anzustoßen. Ich danke allen, die im vergangenen Jahr mit Herz, Zeit und Engagement dazu beigetragen haben, dass unser Zusammenleben gelingt. Rimpar, Maidbronn und Gramschatz lebt durch Menschen, die anpacken, gestalten und füreinander da sind. Lassen wir uns jetzt also hineinfallen in diese zauberhafte Weihnachtszeit. Möge sie uns ein Innehalten schenken fernab der Hektik, nahe bei Familie, Freunden und all dem, was wirklich zählt. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und einen zuversichtlichen Start in das neue Jahr.

Möge 2026 für uns alle ein besonderes Jahr der Freude, der Gemeinschaft und des Friedens werden.“

Bericht des 1. Bürgermeisters über die Geschäfte der laufenden Verwaltung Parksituation in Hofstraße und Ortsmitte

Mehrere Anfragen eines Marktgemeinderates befassten sich mit der Parksituation:

- Parkplätze Platz der Partnerschaft: Die dortigen Stellplätze sind im Rahmen der Städtebauförderung für einen Zeitraum von 25 Jahren von einer Bewirtschaftung ausgeschlossen. Voraussetzung ist, dass sie öffentlich zugänglich bleiben; eine Nutzung über Anwohnerparkausweise ist damit ausgeschlossen. Konkrete Fristen zum Wegfall möglicher Einschränkungen wurden nicht benannt.

- Parkplätze am Schlossberg: Diese wurden nicht über Städtebaufördermittel, sondern über GVFG (Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz) - Mittel finanziert. Eine mögliche Anwohnerparkregelung käme – wenn überhaupt – eher im Bereich der Bachgasse in Betracht.

Schlossbeleuchtung

Zur aktuell nicht betriebenen Beleuchtung des Schlossturms stellte der Bürgermeister klar: Die bisherige Beleuchtung ist technisch defekt, der untere Lichtenkranz vollständig, der obere nur noch teilweise funktionsfähig. Eine einfache Ersatzlösung sei aus denkmalpflegerischen Gründen nicht möglich. Die Kosten für eine fachgerechte Erneuerung liegen bei rund 10.000 bis 15.000 Euro und sollen im nächsten Haushalt eingeplant werden. Ziel ist eine Wiederinbetriebnahme im Jubiläumsjahr 2026.

Flächenmanagement-Datenbank

Der Sachstand zur Flächenmanagement-Datenbank ist unverändert: Die im Markt Rimpar bekannten rund 215 unbebauten Grundstücke sind erfasst, allerdings fehlt weiterhin Personal für die laufende Pflege der Daten. Die Besetzung der offenen Stelle wird weiterhin angestrebt.

Wichtige Infrastrukturthemen

- Trinkwasserversorgung: Der Rahmenvertrag für den Betrieb des Trinkwassernetzes durch die MFN wurde wie vorberaten abgeschlossen.
- Umspannwerk: Die Wust.Wind.Sonne WWS Infrastruktur GmbH & Co. KG hat die Träger öffentlicher Belange zum Bau eines 30/110-kV-Umspannwerks auf rund 1.500m² in der Gemarkung Mühlhausen (Gemeinde Estenfeld) beteiligt und treibt damit ein wichtiges Infrastrukturprojekt voran.

- Windenergie – Regionalplanung: Genehmigt wurden Wind-Potentialflächen in Gramschatz Richtung Arnstein sowie in Rimpar Richtung Güntersleben. Das Potentialgebiet W60 II zwischen Maidbronn und dem Gewerbegebiet Estenfeld wurde hingegen gestrichen. Zudem wurde die Genehmigung von fünf Windenergieanlagen im WK34 Burggrumbach/Mühlhausen im Amtsblatt des Landkreises Würzburg vom 17.12.2025 veröffentlicht.

Digitalisierung, Social Media und Bürgerservice

Der Bürgermeister informierte über zahlreiche Neuerungen:

- Social Media: Die Auftritte des Marktes Rimpar auf Instagram und Facebook wurden erneuert. Die QR-Codes finden sich im aktuellen Rimpar aktuell.
- Rimpar-App: Die App wurde deutlich verbessert. Sie bietet u. a. den Schadensmelder (inklusive Foto-Funktion), Informationen zum Festjahr „900 Jahre Rimpar“, Push-Nachrichten für Vereine sowie den direkten Zugang zum Bürgerserviceportal mit aktuell 41 digitalen Diensten, rund um die Uhr nutzbar.
- Virtueller Mitarbeiter: Über die Suchfunktion der App steht ein KI-gestützter virtueller Mitarbeiter zur Verfügung, derzeit noch in der Testphase. Ab Februar 2026 soll diese Funktion auch auf der Homepage integriert werden, die aktuell umfassend überarbeitet wird.

Jubiläumsjahr 2026

Abschließend wurde auf die Festschrift „900 Jahre Rimpar“ und die Veranstaltungen im Rahmen des Ortsjubiläums hingewiesen. Mehr Infos hierzu gibt es unter www.rimpar.de/900-jahre-rimpar/



- Ein- und Ausräumen
- Tapezier- und Streicharbeiten
- Verlegen von Fußbodenbelägen aller Art
- Trockenbau
- Wasserschadenausbesserung

Weinbergstraße 36a · 97222 Rimpar
Tel. 09365/5281 · Mobil 0176/24764337

GRABMALKUNST

Neue Formen
& edles Design!

Unser neuer
Katalog unter
www.neuhoff.de



neuhoff
NATURSTEINWERK

Raiffeisenstraße 3 · 97523 Schwanfeld
Tel. 09384 9710-0 · info@neuhoff.de

Hanne Mintzel und Hans Winzmaier mit der Bürgermedaille des Marktes Rimpar geehrt

Im Rahmen des Neujahrsempfangs 2026 hat Bürgermeister Bernhard Weidner zwei Persönlichkeiten mit der Bürgermedaille ausgezeichnet, die sich in außergewöhnlicher Weise um Geschichte, Identität und kulturelles Erbe der Gemeinde verdient gemacht haben: Hanne Mintzel und Hans Winzmaier. Der Marktgemeinderat beschloss die Verleihung beider Bürgermedaillen in nichtöffentlicher Sitzung jeweils einstimmig.



Bürgermedaille für Hanne Mintzel

Hanne Mintzel wurde für ihr jahrzehntelanges Engagement in Bildung, Geschichte und Erinnerungskultur geehrt. „Als ehemalige Schulleiterin der Maximilian-Kolbe-Mittelschule prägte sie über viele Jahre das schulische Leben in Rimpar. Auch nach ihrer Pensionierung blieb sie unermüdlich aktiv“, so Bürgermeister Bernhard Weidner.

Besondere Verdienste erwarb sie sich durch ihre umfangreiche historische Arbeit. Mit mehreren Beiträgen zu den „Rimparer Geschichtsblättern“ machte sie insbesondere die jüdische Geschichte Rimpars sichtbar und setzte sich nachhaltig für den Erhalt der ehemaligen Synagoge ein. Darüber hinaus ist sie seit vielen Jahren treibende Kraft der Gruppe „Pogromgedenken“.



V.l.n.r.: 1. Bürgermeister Bernhard Weidner, 3. Bürgermeisterin Margarete May-Page, Geehrte Hanne Mintzel, Geehrter Hans Winzmaier, 2. Bürgermeisterin Elke Weippert.

Ein weiteres Herzensanliegen ist ihr die Pflege fränkischer Kultur: Durch Tanzkurse und musikalische Projekte belebt sie fränkische Tanztraditionen neu und trägt so zur Identitätsstiftung in der Gemeinde bei. Der Marktgemeinderat würdigte dieses außergewöhnliche Engagement einstimmig mit der Verleihung der Bürgermedaille.

Bürgermedaille für Hans Winzmaier

Ebenfalls mit der Bürgermedaille ausgezeichnet wurde Hans Winzmaier, der sich seit Jahrzehnten intensiv mit der Vor-, Früh- und Ortsgeschichte Rimpars, Maidbronn und Gramschatz beschäftigt. Als ehrenamtlicher Mitarbeiter des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege leistete er durch seine Feldforschungen und Funde einen bedeutenden Beitrag zur archäologischen Erforschung der Region.



Seine Erkenntnisse veröffentlichte er unter anderem in den „Rimparer Geschichtsblättern“ und machte damit die lange Siedlungsgeschichte Rimpars von der Jungsteinzeit über die Kelten bis ins Mittelalter für eine breite Öffentlichkeit zugänglich. Darüber hinaus setzte er sich intensiv mit dem Leben Wilhelm von Grumbachs auseinander und lieferte neue historische Perspektiven auf eine prägende Figur der Ortsgeschichte.

Neben seiner wissenschaftlichen Arbeit engagiert sich Hans Winzmaier seit vielen Jahren im Freundeskreis Schloss Grumbach e. V., organisiert Ausstellungen, Führungen und kulturelle Veranstaltungen und prägt so das Museums- und Vereinsleben in Rimpar maßgeblich. Der Marktgemeinderat würdigte dieses außergewöhnliche Engagement einstimmig mit der Verleihung der Bürgermedaille.

Vorbilder für das Gemeinwesen

Zum Ende seiner Laudatio betonte Bürgermeister Bernhard Weidner: „Mit der Auszeichnung von Hanne Mintzel und Hans Winzmaier würdigt der Markt Rimpar zwei Menschen, die sich nicht gefragt haben, was die Gemeinde für sie tun kann, sondern was sie selbst für Rimpar leisten können. Beide stehen beispielhaft für bürgerschaftliches Engagement, Verantwortungsbewusstsein und die Pflege der eigenen Geschichte, Werte, die im Jubiläumsjahr „900 Jahre Rimpar“ eine besondere Bedeutung haben.“

Text und Fotos: Nadja Kess



Neujahrsempfang 2026 im Markt Rimpar

Mit einem festlichen und zugleich sehr persönlichen Neujahrsempfang ist der Markt Rimpar in das besondere Jubiläumsjahr „900 Jahre Rimpar“ gestartet. Zahlreiche Gäste aus Politik, Kirche, Vereinen, Ehrenamt und Bürgerschaft folgten der Einladung und füllten den Empfang mit Leben, Gesprächen und spürbarer Verbundenheit mit ihrer Heimatgemeinde.

Bürgermeister Bernhard Weidner begrüßte die Anwesenden herzlich und zeigte sich erfreut über die große Resonanz. Der Neujahrsempfang sei nicht nur ein fester Termin im Jahreskalender, sondern vor allem ein Moment des Dankes, des Miteinanders und des gemeinsamen Blicks nach vorne, gerade im Jubiläumsjahr, in dem Rimpar auf 900 Jahre Geschichte zurückblicken kann.

In seiner Ansprache erinnerte Weidner an den gelungenen Auftakt ins Jubiläumsjahr am Neujahrstag: Das feierliche Einläuten des Jahres durch die Kirchenglocken, die eindrucksvollen Salutschüsse der Würzburger Böllerschützen, die musikalische Begleitung durch die Musikkapelle Rimpar sowie das gemeinsame Anstoßen mit Jubiläumswein und Jubiläumssecco, ausgeschenkt von den Rimparern Winzerinnen und Winzern, hätten eindrucksvoll gezeigt, wofür Rimpar stehe: gelebte Tradition, ehrenamtliches Engagement und ein starkes Gemeinschaftsgefühl.

„Rimpar, Maidbronn und Gramschatz“, so betonte er, seien „mehr als nur Orte auf der Landkarte. Es sind Dörfer im besten Sinne, Lebensräume, in denen man sich kennt, einander unterstützt und Verantwortung füreinander übernimmt. Werte wie Zusammenhalt, Vertrauen, Ehrenamt und Mitmenschlichkeit hätten den Markt Rimpar über Jahrhunderte getragen

und seien auch heute die Grundlage für ein gutes Miteinander in einer sich wandelnden Welt.“ Neben den historischen Wurzeln richtete Bürgermeister Bernhard Weidner auch den Blick auf aktuelle und zukünftige Herausforderungen wie Digitalisierung und künstliche Intelligenz, betonte jedoch, dass bei allen technischen Entwicklungen stets der Mensch im Mittelpunkt stehen müsse.

Inhaltliche Höhepunkte setzten zwei Vorträge, die Geschichte und Humor auf gelungene Weise miteinander verbanden. Hanne Mintzel nahm die Gäste mit auf eine Reise durch die Rimparer Schulgeschichte und sorgte dabei immer wieder für Schmunzeln im Saal. Mit augenzwinkernden Anekdoten aus ihrer Zeit als Rektorin der Maximilian-Kolbe-Schule berichtete sie unter anderem, dass es bei ihr durchaus auch einmal die legendäre „Note 7“ gegeben habe, was ihr in Rimpar einen ganz besonderen Ruf eingebracht habe. Der Vortrag zeigte eindrucksvoll, wie sehr Schule, Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler Teil der gelebten Ortsgeschichte sind.

Hans Winzmaier stellte augenzwinkernd die Frage, ob der Ritter Wilhelm von Grumbach ein „echter Rümperer“ war und näherte sich dem „typischen Rimparer“ auf ebenso unterhaltsame wie tiefgründige Weise. Angelehnt an das Gedicht „Rümper“ von Albin Issing schilderte er, wie Rimparer aus der Sicht der Nachbargemeinden wahrgenommen werden – etwa von Günterslebenern oder Versbachern – und wie sich der Rimparer selbst sieht. Auch ein humorvoller Blick auf einen „typischen Rimparer Heiratsantrag“ durfte dabei nicht fehlen. Immer wieder spannte Winzmaier den Bogen zur historischen Figur Wilhelm von Grumbach und zeigte, wie sehr Ge-

schichte, Selbstbild und Humor bis heute miteinander verwoben sind.

Für große Anerkennung sorgten zudem die Sportlerehrungen, bei denen erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler für ihre Leistungen und ihr Engagement gewürdigt wurden – ein sichtbares Zeichen dafür, wie lebendig und leistungsstark das Vereinsleben in Rimpar ist. Geehrt wurden: Heidrun Hennings für zwei deutsche und vier bayerische Meistertitel im Rudern; die Junioren im Einrad- und Kunstradfahren der Soli Rimpar: Lukas und Maximilian Wolujewicz, Marie Hofmann, Julia Deppert, Ben Meyer, Lea Sendelbach, Lilly Traub, Carl Ganz, Lia Meyer, Nadine Vogel; die Schützengilde mit Tobias Meyer als deutscher Meister mit der Luftpistole; die ASV-Rhönradturnerinnen mit Pauline Wunderling, Luana Sauer, Mila Ströhlein sowie Enisa Heilsberg, Lisa Bauer und Frieda Dietz.

Ein besonders feierlicher Moment des Nachmittags war neben den Sportlerehrungen, die Verleihung der Bürgermedaille des Marktes Rimpar an Hanne Mintzel und Hans Winzmaier. Sie machte deutlich, dass das Gemeinwesen von Menschen lebt, die sich mit großem persönlichen Einsatz und langjährigem Engagement für ihre Heimat einsetzen.

Zum Abschluss sangen alle Anwesenden gemeinsam das Frankenlied. Ein Gruppenfoto aller Geehrten vor der Alten Knabenschule rundete den Neujahrsempfang, der von der Musikkapelle Rimpar musikalisch umrahmt wurde, ab. In vielen Gesprächen klang der Nachmittag noch lange nach als gelungener Start in ein Jubiläumsjahr, das die Geschichte Rimpars würdigt, die Gegenwart feiert und mit Zuversicht in die Zukunft blickt.

Text und Foto: Nadja Kess



EIN BESONDERES JAHR FÜR UNSERE HEIMAT

EIN GRUND, STOLZ ZURÜCKZUBLICKEN UND OPTIMISTISCH NACH VORNE ZU SCHAUEN. 2026 IST FÜR UNSERE GEMEINDE AUCH EIN JAHR DER WEICHENSTELLUNG. ALS CSU RIMPAR WOLLEN WIR VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN, ZUHÖREN, ANPACKEN UND RIMPAR GEMEINSAM MIT IHNEN WEITERENTWICKELN. AUF GEHT'S

*900
Jahre
Rimpar*



Ortsverbände
Rimpar-Maidbronn und Gramschatz

Der Markt Rimpar trauert um seinen ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Johann Amschliger,

der am 06.01.2026 im Alter von 87 Jahren verstorben ist



Johann Amschliger war vom 01.09.1991 bis zu seinem Ruhestand 2001 beim Markt Rimpar als Hausmeister in der Matthias-Ehrenfried-Schule tätig. Die ihm anvertraute Liegenschaft hat er wie sein Eigentum, pfleglich und äußerst umsichtig behandelt.

Herr Amschliger zeichnete sich besonders durch seine Zuverlässigkeit und sein Pflichtbewusstsein aus. Sein Geschick im Umgang mit Lehrern, Eltern und Schülern, seine Einsatzbereitschaft und seine vielfältige handwerkliche Begabung

wurde allseits geschätzt. Er hat maßgeblich zum ordentlichen und sauberen Gesamteindruck in der Matthias-Ehrenfried-Schule beigetragen.

Seine warmherzige und gutmütige Art wird uns stets in Erinnerung bleiben.

Wir verlieren eine geschätzte Persönlichkeit und werden ihm voller Dankbarkeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Markt Rimpar
Bernhard Weidner, 1. Bürgermeister

Im Namen der Belegschaft
Andreas Lober, Personalratsvorsitzender

Rimpar, im Januar 2026

Der Markt Rimpar trauert um seinen ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Paul Manger,

der am 11.12.2025 im Alter von 88 Jahren verstorben ist.



Paul Manger war vom 01.10.1979 bis zu seinem Ruhestand als Bauamtsleiter beim Markt Rimpar tätig. In diese Zeit fielen u.a. der Bau der Dreifachsporthalle, der Bau des Feuerwehrgerätehauses Rimpar, sowie der Bau der Kindergärten „Kunterbunt“ und „Rappelkiste“.

Paul Manger wurde wegen seines Fachwissens und seines großen Engagements allseits geschätzt und genoss großen

Respekt. Mit seinem Sachverstand trug er maßgeblich zur positiven Entwicklung bei.

Seine warmherzige und gutmütige Art wird uns stets in Erinnerung bleiben.

Wir verlieren eine geschätzte Persönlichkeit und werden ihm voller Dankbarkeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Markt Rimpar
Bernhard Weidner, 1. Bürgermeister

Im Namen der Belegschaft
Andreas Lober, Personalratsvorsitzender

Rimpar, im Dezember 2025



Ihre geprüften Experten für Baumpflege

Baumpflege und -fällung
mittels Seilklettertechnik
und Hubarbeitsbühne

Baumkontrolle inkl. Anlegung
von **Baumkatastern** zur Gewährleistung
der Verkehrssicherheit

Ersatz-/Ausgleichspflanzung,
Baumumfeldverbesserung,
Gartenpflege

Erstellung profunder
Baumgutachten mittels
Schalltomographie

KOSTENFREIE ERSTBERATUNG VOR ORT

TEL 0163 / 770 47 09
MAIL info@tilia-baumpflege.de
WEB www.tilia-baumpflege.de



Bernhard Weidner



Margarete May-Page



Torsten Keller



Elke Weippert

Die Bürgermeisterkandidatinnen und -kandidaten stellen sich gemeinsam vor!

Die zweite Rimplarer Wahlarena findet am 11.02.2026 in der Turnhalle Neue Siedlung statt.

Für die Kommunalwahl am 08. März 2026 bewerben sich um das Amt des Bürgermeisters vier Kandidatinnen und Kandidaten: Bernhard Weidner, Margarete May-Page, Torsten Keller und Elke Weippert.

Da die erste Wahlarena in Rimplar im Jahr 2020 sehr gut

angenommen wurde, findet diese auch wieder vor der diesjährigen Wahl des Bürgermeisters oder der Bürgermeisterin am 11.02.2026 in der Turnhalle Neue Siedlung in Rimplar statt.

Bei der Wahlarena haben die Kandidatinnen und Kandidaten die Möglichkeit sich

bei den Wählerinnen und Wählern vorzustellen.

Es gibt keine bestimmten Themen, keine ausufernden Sachdiskussionen und keine Zeitlimits bei den einzelnen Beiträgen.

Diese „Wahlarena“ ist organisatorisch absolut parteineutral, sprich: nicht von

einer Partei oder Gruppierung organisiert.

Diese ist ein Angebot, Sie – liebe Bürgerinnen und Bürger – als interessiertes Publikum anzusprechen und zu informieren.

Wir freuen auf Ihr zahlreiches Erscheinen!

gez. Markt Rimplar

Mit dem digitalen Antrag schneller

zum Testergebnis: Web-App erleichtert Jägern die Untersuchung von Wildschweinen auf die Afrikanische Schweinepest



Das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) stellt Jägerinnen und Jägern eine kostenlose digitale Web-App für Untersuchungsanträge zur Afrikanischen Schweinepest (ASP) zur Verfügung. Mit der neuen Anwendung können Proben von Wildschweinen schnell, einfach und papierlos angemeldet werden.

Die ASP-Web-App wurde als Web-Anwendung entwickelt und kann sowohl am Smartphone als auch am PC genutzt werden. Die wichtigsten Fragen und Antworten zur Nutzung der ASP-Web-App hat das Veterinäramt des Landkreises Würzburg unter www.landkreis-wuerzburg.de/ASP-Webapp zusammengestellt. Der Zugang zur Web-App erfolgt über das Online-Portal des LGL: www.lgl.bayern.de/untersuchungsantraege/ASP/index.php.

Weitere Informationen, Anleitungen sowie den Kontakt zum technischen Support stellt das Landesamt online bereit unter: https://www.lgl.bayern.de/tiergesundheit/tierkrankheiten/virusinfektionen/asp/digital_untersuchungsantrag_asp_jaeger.htm

Text: Michael Kämmerer

Sitzung des Marktgemeinderates

05.02.
19:15 Uhr

Mit voriger Bürgerfragestunde um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Programm – Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald

- **Donnerstag, 29. Januar 2026, 14:15 Uhr - 16:15 Uhr**
Historische Holzfällung mit Holzmachermahlzeit
Führung für Interessierte. Anmeldung notwendig (s.u.)
- **Freitag, 30. Januar 2026, 14:15 Uhr - 15:45 Uhr**
Waldwachtel in Not im Gramschatzer Wald
Führung für Familien mit Kindern von 4 bis 8 Jahren. Anmeldung notwendig (s.u.)

Allgemeine Hinweise:

Anmeldung: Hierfür unter Telefon: 0931 801057-7000 oder E-Mail: wez-gramschatz@aelf-kw.bayern.de anmelden.

Treffpunkt: Sofern nichts anderes im Programmtext angegeben ist, ist der Treffpunkt auf der Terrasse im Eingangsbereich des Walderlebniszentrums Gramschatzer Wald.

Informationen zum Programm im Internet unter:

www.walderlebniszentrum-gramschatzer-wald.de

Neuer Online-Dienst bei Kfz-

Leasing oder Finanzierung: Auskunft zum Fahrzeugbrief ab jetzt rund um die Uhr möglich

Wer sein Auto finanziert oder least, kann sein Fahrzeug erst dann zulassen, wenn die Bank oder das Autohaus die Zulassungsbescheinigung Teil II (Fahrzeugbrief) bei der Zulassungsbehörde im Landratsamt hinterlegt haben. Über ein Online-Portal können die Kundinnen und Kunden des Landratsamts Würzburg ab sofort selbst prüfen, ob das Dokument bereits übermittelt wurde – rund um die Uhr, kostenlos und ganz bequem von zuhause aus. Lange Wartezeiten oder mehrfache Anrufe im Vorfeld eines Termins am Landratsamt sind damit nicht mehr nötig.

Über den Web-Link www.buergerservice-portal.de/bayern/lkrwuerzburg gelangen interessierte Bürgerinnen und Bürger direkt zum neuen Online-Dienst. Weitere allgemeine Informationen rund um die Zulassung von Fahrzeugen stehen unter www.landkreis-wuerzburg.de/zulassung zur Verfügung.

Kostenlose Auskunft mit wenig Aufwand

Auf dem neuen Online-Portal kann über die Eingabe der ZB2-Nummer oder der Fahrzeugidentnummer (FIN) unkompliziert geprüft werden, ob das Dokument schon bei der Zulassungsbehörde hinterlegt ist. Ist dies der Fall, wird ein entsprechendes Ergebnis mit Angabe der jeweiligen Dienststelle (Würzburg oder Ochsenfurt) auf der Suchseite angezeigt. Die Auskunft ist kostenlos.

Zu den gewohnten Öffnungszeiten der Zulassungsbehörden in Würzburg oder Ochsenfurt kann dann die Zulassung erfolgen.

Text: Michael Kämmerer



Rektor im Ruhestand Werner Dittrich (links) bei der Übergabe seines Buches an Bürgermeister Bernhard Weidner (rechts).

Buchübergabe: Die Matthias-Ehrenfried-Schule im Spiegel des 20. Jahrhunderts

Der ehemalige Rektor der Matthias-Ehrenfried-Schule und der Maximilian-Kolbe-Schule Herr Werner Dittrich hat sein Buch „Die Matthias-Ehrenfried-Schule im Spiegel des 20. Jahrhunderts“ offiziell an Bürgermeister Bernhard Weidner übergeben. Das Werk bietet einen umfangreichen historischen Rückblick auf die Entwicklung des Schulgebäudes in der Neuen Siedlung und stellt einen bedeutenden Beitrag zur lokalen Erinnerungskultur dar.

Anlass für Dittrichs Veröffentlichung war der anstehende Wandel der schulischen Infrastruktur in Rimpar. „Der Landkreis Würzburg hat das Gebäude der Matthias-Ehrenfried-Grundschule für über 7,3 Millionen Euro erworben und wird dort zum 01. September 2026 die Drei-Linden-Förderschule (die ehemalige Rupert-Egenberger-Förderschule Nord) ansiedeln. Die Grundschule zieht in das Gebäude der ehemaligen Maximilian-Kolbe-Mittelschule um, die aufgrund rückläufiger Schülerzahlen ihren Betrieb eingestellt hat“, so Dittrich in seinem Vorwort.

Vor diesem Hintergrund sieht der Autor seinen Beitrag als wichtige Dokumentation eines Einschnitts in die Rimparer Schullandschaft: „Angesichts dieses Wandels ist es bedeutsam, die Geschichte des Gebäudes vertieft zu betrachten und sie für kommende Generationen zu bewahren“, betont der ehemalige Rektor.

Rektor Dittrich stützte sich bei seinen Recherchen auf Materialien aus seinem privaten Archiv.

Das Buch beleuchtet zahlreiche Aspekte der Rimparer Schulgeschichte, darunter die Situation vor dem Bau des Zentralschulhauses, groß angelegte Baupläne und deren teilweise Umsetzung, die Nutzung des Schulhauses in Kriegs- und Krisenzeiten als Ausweichkrankenhaus des Juliusspitals, die Rückgabe des Gebäudes an die Gemeinde, die Rolle von Bischof Matthias Ehrenfried als Namensgeber, die pädagogische Entwicklung unter mehreren Rektoren, den Übergang ins digitale Zeitalter, Baumaßnahmen, Schulfeste, Elternarbeit und gelebte Schulgemeinschaft. Themen wie die zehnjährige enge Schulpartnerschaft nach der Wende mit der Staatlichen Grundschule Bechstein in Meiningen runden das Werk ab.

Bürgermeister Bernhard Weidner dankte Werner Dittrich herzlich für den wertvollen Beitrag zur Dokumentation der Rimparer Schulgeschichte: „Das Buch leistet einen bedeutsamen Beitrag zur Bewahrung unseres kulturellen Erbes und erscheint genau zum richtigen Zeitpunkt in einer Phase der Veränderungen.“

Die Dokumentation ist auf eine Auflage von nur fünf Exemplaren beschränkt. Eine weitere Veröffentlichung ist von Werner Dittrich derzeit nicht beabsichtigt. Interessenten können jedoch jederzeit im Lesesaal der Handschriftenabteilung der Universitätsbibliothek Würzburg am Hubland Einblick nehmen.

Text und Foto: Nadja Kess

FERNWASSERVERSORGUNG – einzelner Straßenzüge in Rimpar sowie in Maidbronn (gesamter Ortsteil)

Nitratgehalt 17,00 mg/l, Stand: 01.2026
Gesamthärte ca. 22,1°dH (deutsche Härte); Bereich „hart“ elekt. Leitfähigkeit bei 25°C = 844 µS/cm
Grenzwert: 2.790 µS/cm nach DIN EN 27888 (C8): 1993-11
Stand: 03/2025 – weitere Werte finden Sie unter:
www.fwm-wue.de/Wasserwerte/Versorgungsbereich-Ost.html

EIGENWASSERVERSORGUNG – einzelner Straßenzüge in Rimpar Hochbehälter Mühlenberg:

Nitratgehalt 41,5 mg/l
Gesamthärte 27,6°dH (deutsche Härte), Bereich „hart“
Gesamthärte 5,0 mmol/l; Stand 01.2026
elekt. Leitfähigkeit bei 25°C = 944 µS/cm
Grenzwert: 2.790 µS/cm nach DIN EN 27888 (C8): 1993-11
Stand: 01.2026

Die Auflistung der einzelnen Straßenzüge in Rimpar finden Sie unter: www.rimpar.de/rathaus/buergerservice-online/trinkwasserwerte

EIGENWASSERVERSORGUNG – in Gramschatz (gesamter Ortsteil) Brunnen 2 und 3:

Nitratgehalt < 1,50 mg/l
Gesamthärte 21,8°dH (deutsche Härte), Bereich „hart“
Gesamthärte 3,9 mmol/l; Stand 01.2026
elekt. Leitfähigkeit bei 25°C 741 µS/cm
Grenzwert: 2.790 µS/cm nach DIN EN 27888 (C8): 1993-11
Stand: 01.2026

Allgemeines zum Härtebereich:

III (hart) entspricht einer Gesamthärte von mehr als 14° dH (deutsche Härte) und damit mehr als 2,5 mmol/l (Millimol Calciumcarbonat je Liter)

Auf ein Bier mit Torsten & Team

WIR LADEN ALLE INTERESSIERTEN BÜRGERINNEN UND BÜRGER HERZLICH ZU EINEM ENTSPANNTEN ABEND IN LOCKERER ATMOSPHERE EIN.

BEI EINEM KÜHLEN BIER ODER ANDEREM GETRÄNK (ERSTE RUNDE AUF UNS) MÖCHTEN WIR DIE GELEGENHEIT NUTZEN, DIREKT MITEINANDER INS GESPRÄCH ZU KOMMEN.

EHRlich, DIREKT UND PERSÖNLICH - WIR FREUEN UNS AUF SIE!

03.02.2026, 19:30 UHR
SÄNGERHEIM
MAIDBRONN

www.rimparneuedacht.de



NEU GEDACHT.
RIMPAR, MAIDBRONN, GRAMSCHATZ.



**AUFBRUCH
WÄHLEN!
LISTE 05
SPD**

UNSERE ANGEBOTE IM FEBRUAR



Brandstetter

Handwerk seit 1890

**AUCH
SONN- &
FEIERTAGS
GEÖFFNET**

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 6.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 6.00 bis 13.00 Uhr
So. & Ft. 7.30 bis 10.30 Uhr

Marktplatz 3
97222 Rimpar
Telefon
0931/35488-99

www.marktcafe-brandstetter.de

Arndt **immobilien**
DIE MAKLER



**Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen
oder vermieten?**

Hervorragende Marktkenntnisse und die Erfahrung aus über 20 Jahren Tätigkeit als Immobilienmakler geben Ihnen die Sicherheit, für Ihr Haus oder Ihre Wohnung, einen hervorragenden Preis zu erzielen!

Gerne ermitteln wir für Sie unverbindlich den bestmöglichen Verkaufspreis und setzen den Verkauf Ihrer Immobilie professionell und zuverlässig für Sie um!

Rufen Sie uns an!

Tel. 09365-8971071 • www.arndt-immobilien.com

Sympathisch, professionell, zuverlässig, schnell.
Ihr Makler für Rimpar, Würzburg und Umgebung.

IST IHR AUTO WINTERFIT?

**MIT UNSEREM WINTERCHECK
KOMMEN SIE MIT IHREM AUTO
SICHER DURCH DEN WINTER!**



ALLE MARKEN.

JEDES ALTER.

**BEI UNS IST IHR FAHRZEUG
IN DEN BESTEN HÄNDEN !**

**Autohaus
Mannert**

Kettelerstr. 1, 97222 Rimpar ☎ 09365-1000

Stellenausschreibung Markt Rimpar

Der Markt Rimpar, 7.800 Einwohner, ist Träger von sieben kommunalen Kindertageseinrichtungen, in denen aktuell über 400 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Ende der Grundschule betreut werden.



**Komm zu uns und absolviere
ab September 2026 dein**

Berufspraktikum für die staatliche Anerkennung zum Erzieher

oder

Sozialpädagogisches Einführungsjahr (SEJ) (m/w/d)

Freue dich auf:

- eine professionelle Praxisanleitung ab dem ersten Tag
- ein motiviertes und hilfsbereites Team, von dem du viel lernen kannst
- eine attraktive Vergütung nach Tarifvertrag für Praktikantinnen/Praktikanten des öffentlichen Dienstes (TVPöD)
- gute Übernahmechancen nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss als pädagogische Fachkraft in einer unserer Einrichtungen

Wir freuen uns auf:

- kreative Köpfe
- belastbare Teamplayer
- vertrauensvolle Kommunikationstalente
- motivierte Optimisten

Fühlst du dich angesprochen?

Dann sende uns bis 30.04.2026 deine Bewerbung als PDF an personalverwaltung@rimpar.de.

Bewerbungen von Schwerbehinderten und Schwerbehinderten Gleichgestellten werden bei gleicher Eignung im Rahmen des gesetzlich Zulässigen bevorzugt berücksichtigt. Bezüglich des Datenschutzes im Rahmen Deiner Bewerbung verweisen wir auf unsere Hinweise zu Stellenausschreibungen auf der Homepage www.rimpar.de

Bei Fragen wende dich gerne an unseren Geschäftsleiter Herrn Alexander Fuchs (09365-8067 201) oder an unsere Sachbearbeiterin für Kindertagesstätten Frau Daniela Hansen (09365- 8067 204).

gez. Markt Rimpar

Grundsteuer in Bayern Anzeige von Änderungen – Das Bayerische Landesamt für Steuern Informiert:



Hilfen zum Ausfüllen der Grundsteueränderungsanzeige und der Grundsteuererklärung sowie weitere Informationen finden Sie unter:

- www.grundsteuer.bayern.de oder dem QR-Code.

gez. Bayerisches Landesamt für Steuern



Neues im Jubiläums-Onlineshop: Rimpar-Fanartikel zum Mitnehmen!

Von Hoodies bis Käppis, für das 900-jährige Ortsjubiläum hat der Markt Rimpar einen Jubiläums-Onlineshop eingerichtet, in dem sich alle Bürgerinnen und Bürger mit Artikeln im Jubiläumslook zum Festjahr ausstatten können.

Ob stylische Hoodies, T-Shirts, Jacken, lässige Käppis oder andere schöne Geschenk- und Erinnerungsstücke: für Groß und Klein ist etwas dabei.

Die Produkte sind ideal, um das Jubiläum nicht nur auf Veranstaltungen, sondern im Alltag sichtbar zu machen: als Andenken, Fanartikel oder Geschenk. Der Shop ist über die Jubiläumshomepage erreichbar, die ständig aktualisiert wird. Lohnt sich also immer wieder einmal vorbeizuschauen, um neue Highlights zu entdecken.

Alle Infos und Artikel findet man unter:

- <https://www.rimpar-shop.de/900-jahre/>



Feiern Sie mit und tragen Sie Rimpar im Herzen und auf der Jacke!

Text und Foto: Nadja Kess



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Würzburg

Online-Veranstaltungen – Februar 2026

Thema	Datum	Uhrzeit
In fünf Schritten mit Social Media zum Wunschjob (XING und LinkedIn)	03.02.	19:00 – 20:30 Uhr
Digitale Zusammenarbeit mit Ihrer Vermittlungsfachkraft. Wichtige Informationen bei Arbeitsuche / Arbeitslosigkeit	04.02. + 18.02.	17:00 – 18:00 Uhr
Tipps für den Wiedereinstieg	10.02.	18:00 – 19:00 Uhr
Gehaltsverhandlungen erfolgreich führen	11.02.	16:00 – 17:30 Uhr
Ausbildung in Teilzeit – geht das?	24.02.	09:00 – 11:30 Uhr
Erfolgreiche Bewerbungsschreiben und Tipps für das Vorstellungsgespräch	26.02.	18:00 – 19:30 Uhr

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen sowie die Einwahllinks (Microsoft Teams) unter:
www.angeklickt-durchgeblickt.de



Feierlicher Auftakt zum Jubiläumsjahr „900 Jahre Rimparr“

Mit einem stimmungsvollen Festakt am Kobel ist Rimparr offiziell in sein Jubiläumsjahr gestartet. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger folgten der Einladung der Gemeinde, um gemeinsam den Auftakt zu 900 Jahren Ortsgeschichte zu feiern.

Pünktlich um 14 Uhr läuteten die Kirchenglocken das Jubiläumsjahr feierlich ein. Im Anschluss eröffneten die Würzburger Böllerschützen von Julius Echter 1985 e.V. mit kraftvollen Salutschüssen traditionell das Festjahr und sorgten für eindrucksvolle Gänsehaut-Momente.

Bürgermeister Bernhard Weidner betonte in seiner Ansprache die besondere Bedeutung des Jubiläums für die Gemeinde: „900 Jahre Rimparr stehen für eine lebendige Geschichte, für Zusammenhalt und für Menschen, die ihren Ort mit Herz und Engagement gestalten. Dieses Jubiläumsjahr soll nicht nur zurückblicken, sondern vor allem zeigen, wie stark unsere Gemeinschaft heute ist.“

Zugleich dankte er allen Vereinen, Ehrenamtlichen und Unterstützenden, die den Auftakt und das gesamte Jubiläumsjahr möglich machen.

Für die musikalische Umrahmung sorgte die Musikkapelle Rimparr. Bei Jubiläumssecco, Jubiläumswein und wärmendem Glühwein nutzten viele Gäste die Gelegenheit, gemeinsam auf das neue Jahr und das Jubiläum anzustoßen. Den Ausschank übernahmen die Rimparrer Winzerinnen und Winzer sowie die Ortsbäuerin und der Ortsbauer. Für das leibliche Wohl sorgte die Feuerwehr Rimparr mit Bratwurstbrötchen. Großen Zuspruch fand zudem die eigens kreierte Jubiläumswurst.

Der gelungene Auftakt machte deutlich, wofür Rimparr steht: gelebte Tradition, ehrenamtliches Engagement und ein starkes Gemeinschaftsgefühl. Das Jubiläumsjahr 2026 verspricht zahlreiche weitere Veranstaltungen und Höhepunkte rund um „900 Jahre Rimparr“.

Mehr Infos zum Ortsjubiläum gibt es unter <https://www.rimpar.de/900-jahre-rimpar/> oder unter folgendem QR-Code:



Text und Fotos: Nadja Kess



Jubiläumssecco & Jubiläumswein – Ein Jubiläum zum Anstoßen

Die Vorfreude auf unser Ortsjubiläum steigt und was wäre ein solches Fest ohne die passenden Genussmomente?

Für diesen besonderen Anlass haben unsere Winzerinnen und Winzer eigens Jubiläumsgetränke für uns geschaffen:

- Jubiläumssecco vom Weingut Veitsmühle
- Jubiläumswein Silvaner vom Weingut Neubert
- Jubiläumswein Müller-Thurgau vom Weingut Schömig

Natürlich haben wir auch für die passenden Gläser mit unserem Jubiläumslogo gesorgt. Stoßt mit uns an und feiert unser Ortsjubiläum!

Text und Foto: Nadja Kess

NICHT VERGESSEN!

Die Abfallgebühr ist fällig am:

**15.2.
2026**

Orangene Bildungsoffensive

Spielerisch den richtigen Umgang mit Abfällen lernen – das ist das Ziel des pädagogischen Konzeptes, welches das **team orange** für die Kindergarten- und Grundschul Kinder des Landkreises Würzburg anbietet.

Alle Informationen dazu unter:

<http://www.team-orange.info/aktionen/fuer-klein-und-gross/>



PUTZ.MUNTER 2026

Aktionswoche für einen sauberen Landkreis

20.– 28. Februar

Jetzt als Gruppe oder Einzelperson anmelden
und die Natur von wilden Müllablagerungen
befreien! Ausführliche Infos und Anmeldeformular
unter www.team-orange.info/putzmunter

**Packen
wir es an!**



TEAM ORANGE
Ihr Abfall – unsere Aufgabe

team orange | Am Güßgraben 9 | 97209 Veitshöchheim
Telefon 0931 / 6156 400
www.team-orange.info | info@team-orange.info
Öffnungszeiten KundenCenter: Mo bis Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr

Wir gehören zum
KU

SENIOREN



Termine für das Tanzcafé:

- Mi., 04. Feb. 2026; Ort: Alte Knabenschule;
Uhrzeit: 14:00 – 17:00 Uhr

Soziale Dienste – Angebot des Seniorenrates

- **Rufen Sie an:** Manfred Schömig, Tel.: 09365/1644, für Altersrente und Besteuerung; Gerd Strässer, Tel.: 09365/1526, für Fragen des Arbeits- und Sozialrechts.
- **Pflegeservice Bayern:** www.seniorenportal-mainfranken.de
- **Beratungsangebot** der gesetzlichen Pflegekasse in Bayern: Tel.: 0800/7721111.
- **Ärztlicher Bereitschaftsdienst:** Tel.: 0931/116117
- **Kulturtafel:** www.kulturtafel-wuerzburg.de
Mail: info@kulturtafel-wuerzburg.de, Tel.: 0931/32099667
- **Pflegeberatung:** Kostenlose Beratung rund um die Pflege erteilt Ihnen die Sozialstation St. Gregor: Tel.: 09367/988790, E-Mail: info@sankt-gregor.de, Internet: www.sankt-gregor.de
- **Ein Service vom „WIRKOMMUNAL“, einer Abteilung des Kommunalunternehmens des Landkreises Würzburg“:** Pflege- und Wohnberatung: Linda Vierheilg, Tel. 0800/0001027, pflegeberatung@kommunalunternehmen.de
- **Fachstelle für pflegende Angehörige:** Tel. 0931/8044281 – Barbara Heller: barbara.heller@wirkommunal.de, Stephanie Kampschulte: stephanie.kampschulte@wirkommunal.de
- **Hospiz- und Trauerarbeit:** Malteser: Koordinatorinnen, Tel. 0931/4505-227, Hospizverein: 0931/5 33 44
- **Homepage:** Unter www.seniorenrat-rimpar.de erfahren Sie Angebote, Informationen und Veranstaltungshinweise.

Text: Evelyne Sachs und Josef Fischer

Seniorentreff im AWO-Heim

Fasching mit Musik

AWO-Heim Rimparr, Günterslebener Str. 14
Kontakt: Harald Schmid, 0173/7009629
Wir freuen uns auf Euren Besuch!

05. 02.

13:30 Uhr

Karlheinz Hornung

Baum- und Rosenschule • Gartengestaltung
Topfrosen • Inh. Gebr. T & M Hornung



- Gartenpflege von Hausgärten
- Gartenpflege von Industrieanlagen
- Pflanzung von Bäumen & Sträuchern
- Einbau von Bewässerungsanlagen
- Beet-Ideen mit Stauden

Öffnungszeiten unter www.hornung-rosen.de

☎ 09305/259 oder 0171/8213163

Mail: rosen-hornung@freenet.de • www.hornung-rosen.de
Maidbronner Str. 42 • 97230 Estenfeld • Ortsende Richtung Rimparr

Offene Veranstaltungen in der Tagespflege Rimparr



Februar 2026:

- 04.02. ab 14:15 Uhr offener Seniorenkaffee mit Faschingsfeier
- 12.02. ab 14:15 Uhr Wortgottesdienst mit Diakon Wolf
- 26.02., 14 – 16 Uhr Beratung – Anmeldung erwünscht
- 27.02. um 14:15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Dario
- werktags um 11:30 Uhr Mittagstisch (Vor Anmeldung erwünscht)

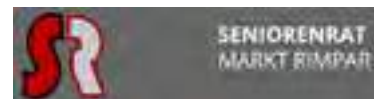
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tagespflege Rimparr, Brunnenstraße 3, Tel. 09365 - 1246



Typisch für das „Maurerdorf“ Rimparr waren die Häuser aus Muschelkalksteinen, wie hier auf einer undatierten Postkarte zu sehen.

Foto: Karl Schömig



Seniorenrat & Weltladen laden zum Erzählcafé ein – „Rümper un sei Mäurer“ (Rimparr und seine Maurer)

Weit über die Gemeinde Rimparr und den Landkreis Würzburg hinaus sind die „Rümperer Mäurer“ bekannt. Auch im Bundesgebiet und sogar im benachbarten Ausland (Holland, Luxemburg) waren sie zum Arbeiten unterwegs. In Deutschland fand man sie auf Baustellen u.a. in Frankfurt a. Main und in Oppau, einem Stadtteil von Ludwigshafen am Rhein. In Oppau kamen tragi-scherweise im September 1921 bei einer riesigen Explosion in einer Düngemittelfabrik sieben Rimparrer Bauarbeiter ums Leben. Es gibt auch heute noch ältere Würzburger, die sich sehr dankbar über die Rimparrer Bauarbeiter äußern – wörtlich: „Schön, dass die Rimparrer Maurer nach Würzburg gekommen sind und unsere zerstörte Stadt wieder mit aufgebaut haben.“

Es gibt noch viel mehr über „das Maurerdorf“ und seine Handwerker zu erzählen. Deshalb laden wir gemeinsam mit dem Weltladen zu einem weiteren Erzählcafé ein. Wir treffen uns am Sonntag, 22. Februar 2026 von 15 bis 17 Uhr im Vereinsheim der AWO Rimparr in der Günterslebener Straße 14, natürlich wieder mit fair gehandeltem Kaffee, Tee und Keksen. Wir freuen uns über zahlreiche Besucherinnen und Besucher und über Ihre Beiträge zur Geschichte der Handwerker in Rimparr.

Text: Josef Fischer / Sprecher des Seniorenrats Rimparr



Weihnachtsfeier der Senioren in Rimpar

Alle Jahre wieder – so fand auch im Dezember wieder die gemeinsame Weihnachtsfeier mit dem Seniorenrat Rimpar und den Gästen der Tagespflege St. Gregor im Bischof-Schmitt-Haus statt.

Fast 100 Senioren, Gäste und Angehörige aus den Ortsteilen Rimpar, Maidbronn und Gramschatz verbrachten ein paar schöne vorweihnachtliche Stunden miteinander bei Kaffee und Punsch sowie selbstgebackenen Plätzchen von den Gästen der Tagespflege. Mit musikalischer Begleitung

und dem Besuch des Nikolaus erhielt diese traditionelle Veranstaltung eine besonders besinnliche Stimmung.

Zum Abschluss verteilte die Leiterin der Tagespflege, Susanne Schiedermeier an alle Senioren ein kleines Präsent, das jedem ein Lächeln ins Gesicht zauberte. Sie bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern für das große Engagement, durch das diese Feier einen Höhepunkt am Jahresende bildete.

Texte: Carmen Förster, Caritas Sozialstation St. Gregor

Foto: Susanne Schiedermeier



Weihnachtsklänge in der Tagespflege

Am 4. Adventssonntag gab das „Rimparer Blechwerk“ (Peter Guttenbach, Martina Guttenbach, Klemens Ade und Ulrike Börtlein-Begup) in der Tagespflege Rimpar ein kleines Weihnachtskonzert. Zwischen den wundervollen Klängen sorgte Helmut Bergup mit Vorträgen von stimmungsvollen Weihnachtsgedichten für Abwechslung.

Die Seniorinnen und Senioren bedankten sich mit herzlichem Applaus für den weihnachtlichen Nachmittag. Susanne Schiedermeier, die Leiterin der Tagespflege, überreichte den Mitwirkenden ein kleines Präsent und lud die Musikergruppe anschließend zu Kaffee und leckeren Plätzchen ein.

Foto: Susanne Schiedermeier

Trauung in der Tagespflege Rimpar

Anlässlich ihres 10. Hochzeitstages im Dezember 2025 hat die Mitarbeiterin der Tagespflege, Juliana Scheer, den kirchlichen Segen erhalten. Die feierliche Trauung mit Pfarrer Dario fand in den Räumlichkeiten der Tagespflege Rimpar statt. Für die Kolleginnen sowie für alle Gäste war dies ein wundervolles und berührendes Erlebnis. Die Fürbitten dazu wurden von den Seniorinnen und Senioren vorgetragen, was der Zeremonie eine besonders herzliche Note verlieh.

Im Anschluss durften alle Gäste ein leckeres fränkisches Hochzeitsessen genießen.

Text: Susanne Schiedermeier, Tagespflege Rimpar

Foto: Ampai Herbolzheimer

IMMOBILIENSPRECHSTUNDE

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 18:00 bis 19:00 Uhr

Unsere Spezialisten stehen Ihnen gerne kostenfrei und unverbindlich für Ihre Fragen rund um Ihre Immobilie zur Verfügung.

Kommen Sie vorbei!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem Bürogebäude in der Rottendorfer Str. 15a in Würzburg!

Profitieren Sie von mehr als 30 Jahren Erfahrung & Know-how.



Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING



Rottendorferstr. 15a · 97074 Würzburg · 0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de

Ihr Efinger Kompetenz-Zentrum

Orthopädietechnik
Rehatechnik · Schuhtechnik
Sanitätshaus
Service & Beratung

P Kostenlose Parkplätze direkt am Haus
Barrierefreier Zugang

efinger GmbH
Die helfen mir!
5x für Sie da.

www.efinger-ot.de

Efinger Kompetenz-Zentrum, Klaus-Reinfurt-Str. 11, 97078 Würzburg · Tel. 0931 - 69 0 18 · reha-technik@efinger-ot.de
Öffnungszeiten: Mo - Do 9:00 - 18:00 Uhr und Fr 9:00 - 17:00 Uhr sowie nach tel. Vereinbarung

www.huth-dickert.de

Das Leben wieder in HD Qualität erleben.

HUTH & DICKERT
Hörakustik Meisterbetrieb
KOMPETENZ IN HÖREN

Rimpar
Kirchenstraße 1
Tel. 093 65 / 89 74 04

Weitere Filialen:
WÜ-Stadtmitte | Höchberg
WÜ-Heuchelhof | Ochsenfurt | Gerolzhofen

seit über 50 Jahren

kontakt@huth-dickert.de • www.huth-dickert.de

ALTUS
Ambulanter Pflegedienst

Tel.: 09305 3029892

Bestens Umsorgt in Estenfeld und Umgebung.

- ✓ **Behandlungspflege**
- ✓ **Grundpflege**
- ✓ **Haushaltshilfe**
- ✓ **Verhinderungspflege**
- ✓ **Pflegeberatungen**

Vereinbaren Sie jetzt ein **KOSTENLOSES ERSTGESPRÄCH**

Noch am gleichen Tag können wir Sie bei der Pflege Ihrer Liebsten unterstützen!

Altus Pflegedienst GmbH,
Am Zehnthügel 3, 97230 Estenfeld

info@altus-pflegedienst.de
www.altus-pflegedienst.de



**Wir machen,
dass es fährt.**

Deutscher Autoservice

Inh. Markus Deutscher • Austraße 32, 97222 Rimpar

Tel.: 09365 8889308 • E-Mail: info@deutscher-autoservice.de

Öffnungszeiten: Mo. – Do.: 7.30 Uhr bis 12 Uhr + 13 Uhr bis 17 Uhr
Fr.: 7.30 Uhr bis 14 Uhr



Wir machen Sie wieder mobil

- und das direkt vor Ort.

Ekkehard Debert

Rolladenbau Meisterbetrieb

- Rollläden
- Insektenschutz
- Jalousien
- Plissees
- Markisen
- Reparaturen

Platenstraße 5 • 97072 Würzburg • Tel. 0151/68428539 • Mail: edebert@gmx.net

COMPUTERPROBLEME?

Wir lösen Sie – schnell und preiswert!

Sie suchen
...Hardware jeder Art!
...Hilfe und Beratung zu Ihren Fragen rund um PC, Netzwerk und Internet?



Wir als Ihr Partner
...installieren
...überprüfen
...reparieren
Ihre EDV-Anlage kompetent, flexibel und kostengünstig.

IT-SERVICE ELMAR BAUER
Terminvereinbarung unter 0179/49 68 423
www.ebauer-it.de • info@ebauer-it.de

Flüssiggas

*in Flaschen und in Tanks
24/7 Service rund um's Gas
Tausch vieler Markenflaschen
Lieferservice nach Hause
Techn. Gase Vertrieb*



J. Patzak Transport GmbH
Innerer Hunnenbrunnen 9
97261 Güntersleben
Tel. 0172 / 66 77 694
Tel. 09365 / 881 9401
Fax 09365 / 881 9404
www.patzak-gmbh.com
info@patzak-gmbh.com

Kindergarten Rappelkiste und die „Klinikclowns“

Den Erlös und die Spenden des diesjährigen Martinsfestes in unserem Kindergarten teilen wir mit dem Verein Lachtränen. Gudrun Greubel als „Lotte“ hat uns wunderbar erklärt was die „Klinikclowns“ für kranke Kinder und andere Menschen tun. So wurde das „Teilen wie St. Martin“ für die Kinder erlebbar.

Am Ende eines jeden Tages ist es nur wichtig, dass ein schöner Moment dabei war, der dich lächeln ließ. (Text aus dem Flyer des Vereins)

Text: Marion Kammermeier, Foto: Regina Scheller



Kindergarten Rappelkiste Rimpar erhielt die Auszeichnung „ÖkoKids – KindertageseinRICHTUNG NACHHALTIGKEIT 2025“

245 Kindertageseinrichtungen aus ganz Bayern erhalten die Auszeichnung „ÖkoKids – KindertageseinRICHTUNG NACHHALTIGKEIT“ für ihr herausragendes Engagement in der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Bei der ersten von zwei Auszeichnungsveranstaltungen übergab Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber in Nürnberg 52 Urkunden.

Auch der Rimparer Kindergarten Rappelkiste konnte sich über die Auszeichnung freuen. Glauber betonte: „In unseren 'ÖkoKids-Kitas' haben Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen einen festen Platz im Alltag. Unsere Jüngsten lernen von Klein auf, wie man Müll vermeidet, Artenvielfalt bewahrt und klimabewusst isst. Die 'ÖkoKids' lernen, ihre Zukunft aktiv mitzugestalten. Viele Kindertageseinrichtungen leisten großartige Bildungsarbeit und setzen Nachhaltigkeitsthemen vorbildlich um. Die Auszeichnung 'ÖkoKids' ist inzwischen zu einer Marke geworden. Mit der Auszeichnung 'ÖkoKids' wollen wir Kindertagesstätten weiter zum Mitmachen

motivieren und besonders engagierte Einrichtungen würdigen.“

Im Rahmen des Projektes fördert der Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern e. V. (LBV) die Etablierung von „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ in Kindertageseinrichtungen und unterstützt das Engagement der Pädagoginnen und Pädagogen zum Beispiel mit Fortbildungen und Beratungen.

Auch Bürgermeister Bernhard Weidner zeigte sich stolz über die besondere Würdigung: „Die Auszeichnung unserer Rappelkiste als ÖkoKids-Einrichtung ist ein starkes Zeichen für das Engagement, das hier täglich gelebt wird. Unsere Erzieherinnen und Erzieher vermitteln den Kindern nicht nur Wissen, sondern Begeisterung für Natur, Nachhaltigkeit und ein verantwortungsbewusstes Miteinander. Dass dieses Herzblut nun landesweit Anerkennung findet, freut mich sehr. Als Gemeinde unterstützen wir solche Initiativen nach Kräften – denn nachhaltige Bildung beginnt im frühen Kindesalter und

bildet die Grundlage für eine lebenswerte Zukunft in Rimpar und darüber hinaus.“

Das Bayerische Umweltministerium verleiht die Auszeichnung „ÖkoKids“ an Kindertageseinrichtungen in Bayern in Zusammenarbeit mit dem Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern e. V. (LBV) und dem Bayerischen Sozialministerium für jeweils ein Jahr. Bewerben können sich Kindertageseinrichtungen, die Bildung für nachhaltige Entwicklung in ihren Alltag integrieren und mit den Kindern zusammen Umwelt- und Nachhaltigkeitsprojekte entwickeln und durchführen.

Dabei geht es um Themen wie Klimaschutz, nachhaltiges Konsum- und Freizeitverhalten, nachhaltiger Mobilität, Müllvermeidung, gesunde Ernährung und Erhalt der Artenvielfalt. Das Umweltministerium fördert die „ÖkoKids“ Bildungsarbeit mit mehr als 80.000 Euro pro Jahr.

Text: Pressemitteilung des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz / Nadja Kess



Umweltminister Thorsten Glauber (l.) und Norbert Schäffer, Vorsitzender des Landesbundes für Vogelschutz in Bayern e.V. (r.) überreichen die Auszeichnungsurkunden ÖkoKids an die Kitas, von links: Kindergarten Zell a.E., Naturkindergarten am Wendelberg in Bessenbach, Kindergarten Rappelkiste Rimpar, Kita Regenbogenhaus Zeil, Kita Euerdorf Paradieso, Carmen Günnewig v. LBV unterstützt als Projektleitung das Projekt Ökokids (2.v.l.).

Foto: Bayerisches Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz



Foto: Barbara Schömig

Besuch in der Seniorentagespflege von den Kindern der Rappelkiste

Schon am 11. November besuchten die Krippenkinder aus dem Kindergarten Rappelkiste die Senioren.

Gemeinsam und mit Instrumentenbegleitung stimmten sie bekannte Martins- u. Laternenlieder an. Ganz im Sinne von Sankt Martin wurden anschließend nicht nur die gebackenen Martinsgänse sondern auch Heiterkeit, Vergnügen und gute Laune geteilt.

Text: Barbara Schömig

„Advent, Advent ein Lichtlein brennt...“ hieß es beim 2. Besuch der Rappelkiste bei der Senioren Tagespflege.

Groß war die Vorfreude der Kindergartenkinder auf den Ausflug zur Senioren Tagespflege. Mit dem Adventslied haben wir die „Omis und Opis“ begrüßt und ihnen dann das Lied vom Nikolaus „ich hör ihn...“ und ein Fingerspiel vorgetragen. Mit Schneeglöckchen...Weißbröckchen“ sangen wir alle gemeinsam für ein großes Flockentanzes vom Himmel, damit wir vielleicht zu Weihnachten einen riesigen Schneemann bauen können. „Schneemann, Schneemann, kalter Mann“ war das Abschiedslied. Über unser Adventsgeschenk, ein Schneemann Schnipselbild und ein Winterglitzerlicht haben sich alle sehr gefreut.

Text: Claudia Fleder



Foto: Korinna Riedmann

Der Nikolaus im Waldkindergarten

Am 5. Dezember besuchte uns der Nikolaus im Waldkindergarten. Wir hörten schon von weitem ein Glöckchen läuten. „Draus vom Walde komm ich her, ich muss euch sagen mein Weihnachtssack, der ist so schwer. Auch mein goldenes Buch habe ich mitgebracht, denn es enthält, was ihr Waldgeister so macht.“ Gemeinsam haben wir ihn mit dem Lied: „Sei gegrüßt lieber Nikolaus“ empfangen.

Die Vorschulkinder führten ein kurzes Nikolausfingerspiel vor. Auch das Fingerspiel „Aus einem klitzekleinen Haus“ wurde von allen Kindern vorgetragen. Er hatte einen großen gefüllten Sack dabei und las uns aus seinem goldenen Buch vor. Jedes Kind bekam von ihm einen befüllten Socken. Eifrig zeigten die Kinder dem Nikolaus ein Vogelnest in unserem Wald, bevor wir ihn mit dem Lied: „Lasst uns froh und munter sein“ verabschiedeten. Wir haben ihm noch lange gewunken. Danke lieber Nikolaus, dass du uns im Waldkindergarten besucht hast, wir freuen uns schon aufs nächste Jahr.

Text: Bianca Scheuring, Foto: Mareike Kirsch



Der Nikolaus besucht die Bachzwerge

Am Freitag, 05.12. feierten die Kinder der Kita Bachzwerge „Nikolaus“. Alle begrüßten den Nikolaus lautstark mit dem Lied: „Sei gegrüßt lieber Nikolaus“ und hörten aufmerksam zu, was er zu erzählen hatte. Als Geschenk bekam jedes Kind eine gefüllte Socke mit Leckereien.

Ein großes DANKESCHÖN geht hier an das Bauunternehmen Göbel, die für jedes Kind einen Schoko-Nikolaus gespendet haben! Vielen Dank auch an Christoph Henig, der uns als Nikolaus besucht hat!

DANKE sagen die Kinder und das Team!

Text: Jessica Steinhauer



MiBe feiert Nikolaus

Große Freude herrschte beim Nikolausbesuch in den neuen Räumen der Mittagsbetreuung. Aus seinem goldenen Buch las er den Kindern vor, die ihm aufmerksam zu-

hörten. Natürlich gab es auch Geschenke. Die Kinder bedankten sich mit einem Lied und einem Gedicht. Für ein besonderen musikalischen Höhepunkt sorgte zudem das Solo eines Kindes auf der Oboe. Bevor

der Nikolaus weiterzog, verabschiedeten sich die Kinder und freuen sich bereits auf den nächsten Besuch im kommenden Jahr.

Text: Melanie Deboy, Foto: Bianca Serhijenko

Rimparer Viertklässler zeigen Knobelstärke bei der 16. Unterfränkischen Mathematikmeisterschaft

Mit großer Begeisterung nahm die Grundschule Rimpar auch in diesem Jahr an der Unterfränkischen Mathematikmeisterschaft teil, die 2025 bereits zum 16. Mal von der Regierung von Unterfranken ausgerichtet wurde. Der Wettbewerb lädt alle Schülerinnen und Schüler der 4. Jahrgangsstufe ein, die Freude daran haben, sich neuen Denkaufgaben zu stellen, zu rechnen und zu knobeln – und genau das ließen sich unsere Kinder nicht entgehen.



Insgesamt traten drei Klassen der Grundschule Rimpar mit beachtlichen 43 Schülerinnen und Schülern an. Bei den Mädchen gewann Emilia Wicher, Klasse 4a, bei den Jungen Mats Krätzer, Klasse 4b. Beide vertreten nun die Grundschule in der nächsten Runde auf Landkreisebene.

Ein besonderer Dank gilt der VR-Bank Würzburg, die die Unterfränkische Mathematikmeisterschaft seit über zehn Jahren tatkräftig unterstützt. Durch ihre großzügig bereitgestellten Haupt- und Trostpreise erfahren die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine zusätzliche Wertschätzung für ihr Engagement und ihren Mut, sich anspruchsvollen Herausforderungen zu stellen.

Für die Matthias-Ehrenfried-Grundschule ist der Wettbewerb jedes Jahr ein wertvoller Baustein, um das logische Denken zu fördern, Problemlösefähigkeiten zu stärken und den Kindern zu zeigen, wie viel Spaß Tüfteln machen kann. Umso mehr freut sich die Grundschule, diesen Weg gemeinsam mit der VR-Bank Würzburg gehen zu können.

Wir sind stolz auf alle teilnehmenden Kinder und bedanken uns herzlich bei allen Unterstützern, Lehrkräften und Eltern, die unsere kleinen Mathematikerinnen und Mathematiker auf diesem Weg begleitet haben. Schon jetzt blicken wir gespannt auf die nächste Meisterschaft!

*Text: Franziska Severa, VR-Bank Würzburg;
Foto: Barbara Bittner, Konrektorin*

Übertritt Maria-Ward-Realschule Würzburg

Tag der offenen Tür: SAMSTAG, 07.02.2026, 10 bis 14 Uhr

- 10:00 Uhr und 12:00 Uhr: Infovortrag der Schulleitung
- 10:30 Uhr und 12:30 Uhr: Schülerinnen stellen ihre Schule vor
- Hausführungen

Informationsabend: MITTWOCH, 25.02.2026 19 Uhr

- ab 18:00 Uhr Hausführungen mit Voranmeldung

Gerne bieten wir Ihnen auch individuelle Führungen an.

Wir laden Sie und euch Viert- und Fünftklässlerinnen herzlich zu einem persönlichen Kennenlernen ein. *Birgit Thum-Feige, RSDin i. K., Schulleiterin*

- **Kontakt:** Maria-Ward-Schule Würzburg, TEL.: 0931 3559426
SEKRETARIAT@MWS-WUERZBURG.DE, Annastr. 6,
97072 Würzburg, www.mws-wuerzburg.de



ZAHNARZTPRAXIS AM SCHLOSS

DR. K. HOFMANN



Jetzt Termin direkt vereinbaren
telefonisch unter 09365 1066

oder online über unsere Homepage.

Ihre Zahnarztpraxis für die ganze Familie!

- ✓ Kinderzahnheilkunde
- ✓ Prophylaxe
- ✓ Zahnerhaltung
- ✓ Zahnersatz
- ✓ Mundgesundheit



Dr. Kristina Hofmann
Zahnärztin

Niederhoferstraße 9 · 97222 Rimpar

Telefon 09365 1066

praxis@dr-hofmann-rimpar.de
www.dr-hofmann-rimpar.de

SERVICE FÜR IHREN

GARTEN

- Neugestaltung & Pflege
- Pflasterarbeiten

☎ 0931 386 58 770

🌐 vinzenz-wuerzburg.de

INKLUSIONSBETRIEB
VINZENZ GALA BAU

Jetzt bewerben!



Unser moderner Familienbetrieb ist mittlerweile auf 13 Mitarbeiter angewachsen. Unser Leitungsteam (v.l.n.r.: Petra Meyer, Josef Meyer und Nicole Heß) berät Sie gerne in allen Fragen rund um die Pflege.

Unser Maßstab ist der Mensch.

Unser Pflegeeinsatz entlastet Sie als Angehörige.

- Alle Leistungen der Pflege- und Krankenversicherung
- Hilfe bei hauswirtschaftlichen Arbeiten
- Beratung • Behördengänge u.v.m.



JOSEF MEYER

Ambulanter Pflegedienst

Neue Siedlung 4 · 97222 Rimpar
 Büro: Niederhoferstraße 41
 Tel. 0 93 65/89 74 70 · Fax 89 74 71
 Mobil: 0151/25 24 50 18
www.jm-pflegedienst.de

FAMILIENSTÜTZPUNKT

Offener Eltern-Kind Treff

Termine Februar

- 03.02.2026: offener Treff
- 10.02.2026: offener Treff mit Bastelangebot für die Kleinen
- 17.02.2026: entfällt, Winterferien
- 24.02.2026: offener Treff



- **Wann?** Jeden Dienstag immer von 10:00 bis 11:30 Uhr
 - **Wo?** Alte Knabenschule Rimpar, Raum 2 im ersten OG
- Der Eltern-Kind Treff ist ein offenes Angebot für Familien. Es sind alle werdenden Eltern, Eltern und Großeltern mit Kindern willkommen. Es geht darum eine gemütliche Zeit zusammen zu haben, miteinander ins Gespräch zu kommen und Austausch zu finden. Es können auch Fragen zu verschiedenen Themenbereichen rund um Familien gestellt werden.



Mehr Informationen zum Familienstützpunkt gibt es auf der Homepage des Marktes Rimpar:

www.rimpar.de/jugend-familie-senioren/familienstuetzpunkt

gez. Paula Geßner

Das bewegte Wohnzimmer

- Termin: Mittwoch, 11.02.2026
- Ankommen ab 14:45 Uhr; Start um 15:00 Uhr bis ca. 16:30 Uhr
- Treffpunkt: Alte Knabenschule Rimpar, Raum 2 im ersten OG
- Referentin: Claudia Dörr, Heilerziehungspflegerin und PEKiP Gruppenleiterin

Für Familien mit Kindern im Alter von 6 Monaten bis 2 Jahren, Geschwisterkinder sind immer willkommen!

Lustvolle „Bewegungs-Räume“ warten überall! Jedes Kind liebt spielerische Entdeckungsreisen im Alltag. Ein bewegungsförderndes Umfeld, in dem sich Kinder nach Lust und Laune bewegen können und das zum Erkunden, Erforschen und Entdecken anregt, ist förderlich für die gesamte Entwicklung! Bewegung fördert auch die geistige Entwicklung. Hier lasst ihr euer Kind mit dem ganzen Körper lernen und erfahren. Eltern erhalten Tipps und viele kreative Anregungen für Bewegungs-ideen und Spiel & Spaß zu Hause.

- Das Angebot ist kostenfrei, bitte Anmeldung bis 09.02.2026 über: familienstuetzpunkt-rimpar@awo-unterfranken.de



gez. Paula Geßner

Gasthaus zum Adler

Ihr Wirtshaus
 im Herzen
 von Versbach!

Fam. Frank Ringelmann
 Versbacher Straße 199
 97078 Würzburg
 Telefon 0931/28 32 41
www.gasthaus-adler-versbach.de



Faschingssonntag & -dienstag:
 bunte Faschingskarte

Faschingdienstag:
 ab 14.30 Uhr geöffnet!

Rosenmontag ist Schnitzeltag!

Aschermittwoch:
 Hausgemachte Matjes mit
 leckeren Pellkartoffeln
 (bitte rechtzeitig vorbestellen).

Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Ringelmann!

Unsere Öffnungszeiten: Do.: Ruhetag
 Mo., Fr., Sa.: 11.30 Uhr – 14.30 Uhr + ab 17 Uhr
 Di. + Mi.: 17 – 20.30 Uhr, So.: 11.30 Uhr – 20 Uhr

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
 Kitzingen-Würzburg



Die Veranstaltungstermine

Februar bis März 2026 im Netzwerk „Junge Eltern / Familien Ernährung und Bewegung“

für Eltern, Großeltern, Tagesmütter mit Kindern von 0 bis 3 Jahren in Stadt und Landkreis Würzburg stehen fest.

- Anmeldung und weitere Informationen unter: <https://t1p.de/pish> oder QR-Code :



STANDESAMT

Sterbefälle

- Hermann Valentin Lang, 89 Jahre, am 22.12.2025
- Paul Kaspar Bausenwein, 97 Jahre, am 25.12.2025
- Eleonore Romana Baumeister, 84 Jahre, am 25.12.2025
- Margot Elisabeth Wagenbrenner, 85 Jahre, am 29.12.2025
- Günter Heinrich Gittel, 92 Jahre, am 31.12.2025

- Rosemarie Irene Craia, 82 Jahre, am 01.01.2026
- Gertrud Walburga Weippert, 61 Jahre, am 02.01.2026
- Johann Stefan Amschlinger, 87 Jahre, am 06.01.2026
- Walter Johann Wallrapp, 77 Jahre, am 08.01.2026
- Rudolf Karl Göbet, 76 Jahre, am 15.01.2026
- Reinhard Feser, 66 Jahre, am 15.01.2026
- Elvira Barbara Weber, 89 Jahre, am 18.01.2026

Eheschließungen

- Gianluca Santaniello und Valeria Maria Di Ganci, am 15.12.2025
- Maximilian Günter Hasenwinkel und Jessica Eberhardt, am 29.12.2025



KIRCHE

Kath. Pfarreiengemeinschaft

St. Peter und Paul, Rimpfard | St. Afra, Maidbrunn

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag und Freitag: 08:30 – 13:00 Uhr

Donnerstag: 13:00 – 16:00 Uhr

Herrngasse 12, 97222 Rimpfard, Tel.: 09365 9844, Fax: 09365 890524

E-Mail: pfarrei.rimpfard@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.kath-pfarrei-rimpfard.de

Gottesdienstzeiten: Termine für zusätzliche Gottesdienste entnehmen sie bitte der aktuellen Gottesdienstordnung.

Öffnungszeiten der Büchereien:

Rimpfard: Di.: 17:00 – 18:00 Uhr, So.: 10:00 – 11:00 Uhr

Maidbrunn: Am Sonntag – von 10 bis 10:30 Uhr – ist die Bücherei 30 Minuten geöffnet

Donnerstag: von 15:00 – 16:00 Uhr, zu diesen Zeiten werden auch Waren aus dem Eine-Welt-Laden Würzburg verkauft.

Gramschatz: Montag von 16:30 – 18:00 Uhr

Aktuelle Gottesdienste: (Ri = Rimpfard, Mb = Maidbrunn)

So. 25.01.	Ri	09:00 Uhr	Messfeier
	Mb	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Do. 29.01.	Hl. Aquilinus		
	Ri	17:00 Uhr	Messfeier
Fr. 30.01.	Mb	17:30 Uhr	Messfeier, anschl. Helferessen
Sa. 31.01.	Mb	18:00 Uhr	Vorabendmesse mit Kerzenauflegung und Blasiussegen
So. 01.02.	Ri	10:30 Uhr	Messfeier mit Kerzenauflegung und Blasiussegen
	Ri	11:30 Uhr	Taufe von Till Michalzik und Sophia Büttner
	Ri	14:00 Uhr	Taufe von Isabella Selig
Mo. 02.02.	DARSTELLUNG DES HERRN (Mariä Lichtmeß)		
	Mb	19:00 Uhr	Messfeier zusammen mit Rimpfard
Mi. 04.02.	Ri	18:00 Uhr	Messfeier
Fr. 06.02.	Mb	18:00 Uhr	Messfeier
So. 08.02.	Mb	09:00 Uhr	Messfeier
	Ri	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Katholikentag  Würzburg
ZdK



Offene Herzen und Türen für die Gäste des Katholikentags!

Suche von Privatquartieren für den 104. Deutschen Katholikentag in Würzburg hat begonnen

Im Würzburger Rathaus startet am 27.11.2025 unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Martin Heilig die Privatquartierkampagne des 104. Deutschen Katholikentags. Der Katholikentag findet von Mittwoch, 13. Mai bis Sonntag, 17. Mai 2026 in Würzburg statt. Dazu werden bis zu 30.000 Teilnehmende erwartet.

Unter dem Motto „Tür auf, Herz auf! Mutige Gastgeberinnen gesucht“ sollen Menschen aus Würzburg und Umgebung motiviert werden, ein Zimmer oder eine Schlafgelegenheit für die fünf Tage im Mai zur Verfügung zu stellen. Der Katholikentag hofft auf mindestens 2.000 Betten privater Gastgeber:innen.

Nähere Informationen gibt es unter katholikentag.de/gastgeben. Hier können Privatquartiere gemeldet werden. Alternativ geht das auch über den Anmeldezettel in Papierform, der in vielen Gemeinden und Pfarreien ausliegt, per Telefon unter der 0931 870 930 04 oder per E-Mail unter betten@katholikentag.de.

Katholikentage werden vom Zentralkomitee der deutschen Katholiken, das die katholische Zivilgesellschaft in Deutschland vertritt, veranstaltet. Der nächste findet von 13. bis 17. Mai 2026 unter dem Leitwort „Hab Mut, steh auf!“ in Würzburg statt. Neben vielfältigen Gottesdiensten und einem ausgiebigen Kulturprogramm geht es in den fünf Tagen um aktuelle Fragen aus Politik, Kirche und Gesellschaft. Katholikentage finden in der Regel alle zwei Jahre an wechselnden Orten statt, zuletzt in Erfurt (2024), Stuttgart (2022) und Münster (2018).

gez. Dt. Katholikentag Würzburg 2026 e.V.

Zeit füreinander haben

Hilfe im Alltag – Nachbarschaftshilfe

Benötigen Sie Hilfe bzw. Unterstützung, rufen Sie uns an unter: 0176/66284143.

Evangelische Kirchengemeinde Bekennniskirche Rimpar (Friedrich-Ebert-Str. 25) Hoffnungskirche Versbach (Untere Heerbergstr. 2)

Gottesdienste: (Ri = Rimpar, Vb = Versbach)

So. 01.02.	Letzter Sonntag nach Epiphania		
Vb	10:15 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin S. Schrick; *A, **KK	
So. 08.02.	Sexagesimae		
Vb	10:15 Uhr	Gottesdienst mit Prädikantin U. Henning, **KK	

*A = Abendmahl, **KK = Kirchenkaffee

Benötigen Sie für den Weg zum Gottesdienst oder einer unserer Veranstaltungen einen Fahrdienst? Dann melden Sie sich bitte bis Freitag 12:00 Uhr im **Evangelischen Pfarramt in Versbach**.

Hinweis: Änderungen oder wichtige Hinweise geben wir über die Internetseite, die Schaukästen oder über das Pfarramt bekannt.

Veranstaltungen und Treffen:

- Herzlich laden wir wieder ein zum **Mittwochstreff** für die mittlere und ältere Generation am 11.02. um 15 Uhr ins Gemeindehaus der Hoffnungskirche in Versbach zur Begegnung und Gespräch bei Kaffee und Kuchen mit I. Fehn. Thema heute: „Das Lied von der Moorhexe – und andere Singspiele und Klatschreime“. Kinder der KiTa „Villa Wichtel“ besuchen den Mittwochstreff.
- **Treffen für Konfis** und ihre **Eltern** am Mittwoch, 11.02. um 19:30 Uhr im Gemeindehaus der Hoffnungskirche in Versbach.
- Der **Chor** probt donnerstags von 20 bis 22 Uhr im Gemeindehaus oder der Hoffnungskirche in Versbach (außer in den Ferienzeiten).
- Wer hat Lust eine neue **Krabbelgruppe** in den Räumen der Bekennniskirche in Rimpar zu gründen bzw. leiten? Bei Interesse bitte im Pfarramt der Hoffnungskirche in Versbach melden.
- **Dekanatsmusikschule, Außenstelle Rimpar:** Querflöte und Geige werden in den Räumen der Bekennniskirche unterrichtet. Nähere Informationen: www.dekanatsmusikschule.de
- Verschiedene **Angebote für Kinder und Jugendliche** bietet die Evangelischen Jugend im Kooperationsraum Würzburg-Nordost (siehe auch Aushänge in unseren Schaukästen). Anmeldungen zu Angeboten bitte bei Kinder- und Jugendreferent Johannes Bindner (s.u.).
- Die **Hoffnungskirche** in Versbach ist täglich von 10.00 bis 18:00 Uhr geöffnet zu persönlichem Gebet, Stille und Besinnung.

Kontakt:

- Evang.-Luth. Pfarramt Hoffnungskirche, St.-Rochus-Str. 46, 97078 Würzburg, Tel.: 0931 2877657, Fax: 2877656, E-Mail: pfarramt.hoffnung.wue@elkb.de
- Spendenkonto: DE57 7905 0000 0001 7003 01 bei Sparkasse Mainfranken.
- Öffnungszeiten: Mo. + Fr. 9 Uhr – 11 Uhr, Di. 15 Uhr – 17 Uhr.

Hoffnungskirche und Gemeindehaus:

Untere Heerbergstr. 2, 97078 Würzburg

Bekennniskirche: Friedrich-Ebert-Str. 25, 97222 Rimpar

- Internet: www.hoffnungskirche.de
- Pfarrerin Sabine Schrick: 0931 22565, sabine.schrick@elkb.de
- Jugendreferent Johannes Bindner: 0151 17686156, johannes.bindner@elkb.de

Evangelisch-lutherische Pfarrei Thüngen-Arnstein mit Gramschatz / Retzstadt

Planplatz 1, 98289 Thüngen, Tel. 09360 99137

Mail: pfarramt.thuengen-arnstein@elkb.de

Pfarrer Tilman Schneider

Gottesdienste: (Th = Thüngen, As = Arnstein, Bi = Binsfeld)

So. 01.02.	Letzter Sonntag nach Epiphania		
Th	19:00 Uhr	St. Georgskirche – Abendkirche	
So. 08.02.	Sexagesimae		
Bi	10:30 Uhr	St. Nikolaus - Ökumenischer Gottesdienst	
So. 14.02.	Estomihi		
Th	09:00 Uhr	St. Georgskirche – mit der TCA Thüngener Karnevalsabteilung	
As	10:30 Uhr	Christuskirche	

Begegnungen mit der Bibel – Gartengeschichten der Bibel

Der Dritte Bibelabend findet am Freitag, dem 27. Februar um 19:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus statt. Thema des Abends ist „Das Gleichnis vom Sämann (Matthäus 13,1-9)“. Weitere Informationen können Sie dem aktuellen Gemeindebrief, unseren Schaukästen sowie unserer Internetseite

<https://www.evangelisch-im-mainwerntal.de/> entnehmen.

Nächster Termin zum Vormerken:

- 13.03.2026 – Jesus im Garten Gethsemane (Mt. 26, 36-46)

Der Frauentreff Thüngen lädt ein

**26.02.2026 – Orte fränkischer Frömmigkeit –
Die Kirchen von Arnstein**

- Besichtigung der Katholischen Stadtkirche St. Nikolaus und der Evangelischen Christuskirche. Anschließend ist eine gemütliche Einkehr geplant.
- Referentinnen: Elisabeth Eichinger-Fuchs und Frau Dr. Susann Schubert
- Abfahrt Planplatz in Thüngen um 18:00 Uhr – Kosten: 5 Euro + 3 Euro Fahrtkosten; Anmeldeschluss: 19. Februar 2026

ARZT / APOTHEKE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes:

Telefon: 116 117

Überall in Deutschland sind niedergelassene Ärzte im Einsatz, die Patienten in dringenden medizinischen Fällen ambulant behandeln – auch nachts, an Wochenenden und an Feiertagen. Sollte ein **akuter oder lebensbedrohlicher Notfall** vorliegen, wenden Sie sich umgehend an die Integrierte Leitstelle für Rettungsdienst und Feuerwehr unter der bundeseinheitlichen **Notrufnummer 112**.

Nacht- und Notdienst der Apotheken


Hierzu wird auf den Aushang im Schaufenster der Apotheke hingewiesen.

HILFE MIT HERZ UND HAND



 Konrad-Adenauer-Straße 113, Estenfeld
Hausbesuch möglich

 09305 989255 (Tag & Nacht)

 www.bestattungen-meder.de



St. Gregor

...unter Menschen

Ob Sie selbst Hilfe benötigen oder jemanden pflegen und sich dabei Unterstützung wünschen. Wir entlasten Sie gerne. Dafür haben wir ein vielfältiges Angebot geschaffen.

Unser Leistungsangebot für Sie:

- * Ambulante Pflege
- * Tagespflege
- * Hauswirtschaftliche Hilfe

Noch Fragen? Wir beraten Sie gerne kostenfrei,
auch zu Pflegekosten und Pflegeeinstufung.
Ambulanter Dienst: Tel. 09367 98879-0



Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e.V.
Milanstraße 2 · 97241 Bergtheim
info@sankt-gregor.de · www.sankt-gregor.de

ENGEL & VÖLKERS



Was ist Ihre Immobilie wert?

Wer den aktuellen Wert seiner Immobilie kennt,
hat eine verlässliche Grundlage für die Zukunftsplanung.

Mit unserer Onlinebewertung erhalten Sie in wenigen Minuten eine unverbindliche
Marktpreiseinschätzung für Ihre Immobilie.

Oder vereinbaren Sie noch heute Ihren Termin - persönlich bei uns vor Ort.

Wir freuen uns auf Sie!



Engel & Völkers Würzburg

Immobilienmakler | Fuderer Real Estate GmbH
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH



Sandra Fuderer
Gesellschafterin

+49 (0)931 99 17 500
Wuerzburg@engelvoelkers.com

Werner Weckesser

Putz - Stuck & Wärmedämmung e.K.



Lehmgrube 5

97222 Rimpar

Tel. (09365) 3925

www.maler-weckesser.de

werner_weckesser_gmbh@t-online.de

Inh. Kai Hochstetter



• Innen-,
Außenputz

• Maler-
arbeiten

• Vollwärme-
schutz/WDVS

• Trockenbau



Der Schlemmer Marco • Partyservice & Catering

Marco Schierling • Tel. 01575 6017960
 www.derschlemmermarco.de
 info@derschlemmermarco.de
 Nikolausstr. 6, 97294 Rupprechtshausen



IT-TOM.DE
Thomas Richter



IT Dienstleister

Beratung – Projektierung – Verkauf – Schulung – Service

- Verkauf, Installation und Reparatur von Computern und Notebooks.
- Verkauf und Installation von Routern, WLAN-Repeatern und komplexer Netzwerktechnik.
- Verkauf und Installation von Druckern sowie Tintenpatronen und Toner.
- Verkauf, Installation und Wartung von Servern.
- Planung, Gestaltung und Betreuung von Webseiten und Clouds.
- Verkauf und Installation von diverser Software.
- Managed Service und Fernwartung.

Kirchenstraße 3
 97222 Rimpf

Öffnungszeiten:

Montag	08:00 – 14:00 Uhr	TEL: 09365 /881 46 90
Dienstag	08:00 – 14:00 Uhr	FAX: 09365 /881 49 80
Mittwoch	13:00 – 18:00 Uhr	MOBIL: 01522 /867 42 94
Donnerstag	13:00 – 18:00 Uhr	Email: info@it-tom.de
		Web: https://www.it-tom.de

**ZWISCHEN
 KRUFIFIX UND HAKENKREUZ**

RIMPARS SCHWERE JAHRE VON 1933 BIS 1945

Ein heimatgeschichtlicher Vortrag erarbeitet und
 präsentiert von Bürgermeisterkandidat Torsten Keller

30.01.2026, 19.30 UHR
Alte Knabenschule. Eintritt frei.



NEU GEDACHT.
 RIMPf, MAIDBRONN, GRAMSCHATZ.



WWW.WEILAND-MEYER-BAU.DE
 INFO@WEILAND-MEYER-BAU.DE

- HOCHBAU
- TIEFBAU
- NEUBAU
- UMBBAUARBEITEN
- ANBAUARBEITEN
- PFLASTERARBEITEN
- NATURSTEINARBEITEN
- STAHLBETONARBEITEN
- ABBRUCHARBEITEN
- BÄCKERARBEITEN

WEILAND-MEYER-BAU GmbH & Co. KG
 NIEDERHOFERSTR. 41
 97222 RIMPf

KONTAKT:

ALEXANDER WEILAND
 0175 / 277 05 13
 FELIX MEYER
 0157 / 302 182 39



VERANSTALTUNGEN

- 30.01. Vortrag: Zwischen Kruzifix und Hakenkreuz
SPD Rimpar**
Alte Knabenschule (AKS), Hofstraße 3, Rimpar
Beginn: 19:30 Uhr
- 31.01. Wahlcafé – IGU und Grüne für Rimpar**
AKS, Hofstr. 3, 97222 Rimpar
Beginn: 15:00 Uhr
- 31.01. Prunksitzung Maidbronn**
Mehrzweckhalle (MZH), Mühlhäuser Str., Maidbronn
Beginn: 19:33 Uhr
- 01.02. CSU-Bürgerspaziergang in Gramschatz**
Treffpunkt: Kirche St. Cyriakus
Beginn: 13:00 Uhr
- 01.02. Familien-Prunksitzung Maidbronn**
MZH, Mühlhäuser Str., Maidbronn
Beginn: 15:11 Uhr
- 03.02. Bürgerdialog zum Thema Verkehrskonzept
Rimpar – IGU und Grüne für Rimpar**
AKS, Hofstr. 3, 97222 Rimpar
Beginn: 19:30 Uhr
- 04.02. Seniorentanzkaffee**
AKS, Hofstr. 3, 97222 Rimpar
14:00 -17:00 Uhr
- 05.02. Rimpärer Bauernmarkt**
Platz der Partnerschaft, Hofstraße 3, 97222 Rimpar
15 – 18 Uhr
- 07.02. Prunksitzung Maidbronn**
MZH, Mühlhäuser Str., Maidbronn
Beginn: 19:33 Uhr
- 11.02. Wahlarena:
Bürgermeister-Kandidaten-Runde 2026**
Turnhalle Neue Siedlung 1,
97222 Rimpar; Beginn: 19 Uhr
- 12.02. Weiberfasching**
AKS, Hofstr. 3, 97222 Rimpar
Beginn: 19:11 Uhr
- 13.02. Spiele-Nachmittag des KDFB**
Bischof-Schmitt-Haus, Herrngasse 7, Rimpar
Beginn: 14 Uhr
- 13.02. Nacht der Nächte**
Turnhalle Neue Siedlung 1,
97222 Rimpar; Beginn: 20 Uhr
- 14.02. Faschingszug Rimpar + After-Show Party**
Beginn Austraße,
Ende: an der Turnhalle Neue Siedlung,
Beginn: 14:11 Uhr
- 16.02. Kinderfasching Maidbronn**
MZH, Mühlhäuser Str., Maidbronn
Beginn: 14:11 Uhr
- 17.02. Faschingszug Maidbronn + After-Show Party**
Beginn: 14:11 Uhr
- 18.02. Politischer Aschermittwoch SPD Rimpar**
AKS, Hofstr. 3, 97222 Rimpar

VEREINE



Einladungen zum kommunalpolitischen Austausch

Wir laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zu zwei Veranstaltungen ein:

Kommunalpolitischer Austausch Ort: Alte Knabenschule

- Zeit: Samstag, 31.01., ab 15:00 Uhr
- In offener Atmosphäre möchten wir mit Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen und Raum für Fragen, Anregungen und den Austausch unterschiedlicher Perspektiven bieten. Neben Mitgliedern unserer Gemeinderatsliste wird auch Sven Winzenhörlein zu Gast sein und für Diskussionen zur Verfügung stehen.

Bürgerdialog zum Thema Verkehrskonzept Rimpar Ort: Alte Knabenschule

- Zeit: Dienstag, 03.02., 19:30 Uhr
- Im Mittelpunkt des Abends steht der Austausch zu aktuellen Fragen und Herausforderungen der Verkehrsentwicklung in Rimpar. Alle, die mitreden, zuhören oder sich informieren möchten, sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf einen sachlichen und lebendigen Austausch.

Text: Elke Kerkling



Benefizkonzert des Heeresmusikkorps in Veitshöchheim zugunsten des BRK

Das Heeresmusikkorps Veitshöchheim veranstaltet am Donnerstag, den 5. März 2026 in den Mainfrankensälen Veitshöchheim ein Benefizkonzert zugunsten des BRK-Kreisverbandes Würzburg.

Das Konzert findet in den Mainfrankensälen, Mainlände 1, 97209 Veitshöchheim statt. Beginn ist um 19:30 Uhr, Einlass ins Foyer 18:30 Uhr, in den Saal ab 19:00 Uhr. Die Platzwahl ist frei. Die Karten kosten im Vorverkauf 30 Euro (ermäßigt 25 Euro).

Kartenvorverkauf – Abholung oder per Post:

- Bayerisches Rotes Kreuz, Zeppelinstr. 1-3, 97074 Würzburg
- Telefon 0931 80008-104
- E-Mail servicestelle.wue@brk.de

Abholung:

- Tourist-Information, Mainlände 1, 97209 Veitshöchheim
- Telefon 0931 78090025

„NACHT DER NÄCHTE 2026“ – Die KULTPARTY in RIMPAR

am Faschingsfreitag, 13.02.2026

Party & Stimmung pur – NONSTOP für Jung & Alt!

Auch in diesem Jahr lädt die Fußballabteilung des ASV Rimpar wieder herzlich zum Rimpärer Faschingshöhepunkt „NACHT der NÄCHTE“ ein.



Zum ersten Mal mit den Würzbuam. Die Oktoberfest- und Partyband garantiert eine Faschingsparty, der Extraklasse! Das beweist die Band mit jährlich rund 100 Auftritten, wie z.B. auf dem Cannstatter Wasen in Stuttgart und vielen weiteren Großveranstaltungen in Deutschland, Österreich, Frankreich und der Schweiz.

Karten gibt es ab 20 Uhr an der Abendkasse zum Preis von 12 € (KeinVorverkauf)

Der Einlass ist erst ab 18 Jahren gestattet (Ausnahme: in Begleitung der Eltern, Übertragung der Erziehungsberechtigung nicht möglich!)

Wir freuen uns natürlich wieder auf eure tollen Kostüme.

*Die Fußballabteilung des ASV Rimpar
Text: Gustav Seiwert, 1. Abtl. Leiter*

Dauerkarte fürs Jubiläumsjahr

Aktion des Vereins

„Schwimmen für Rimpar e.V.“
zum 900-jährigen Ortsjubiläum



Anlässlich des 900-jährigen Ortsjubiläums verlost der Verein „Schwimmen für Rimpar e.V.“ im Jahr 2026 insgesamt fünf Jahreskarten für das Nordbad in Versbach! Diese Aktion soll den Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus Rimpar, Maidbronn und Gramschatz eine Möglichkeit bieten, das Schwimmen und die Freizeit im Wasser zu genießen. Der Verein bietet seit der Schließung des Rimpärer Hallenbades jeden Samstag von 15:00 bis 18:00 Uhr (außerhalb der bayerischen Schulferien) ein preisgünstiges Mitgliederschwimmen im Nordbad in Versbach an.

Bereits im Frühjahr 2025 fand in Rimpar der Jugendworkshop „Future X“ statt, organisiert von der Gemeindejugendarbeit in der Alten Knabenschule. Dabei wurden die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen aus den Ortsteilen Rimpar, Maidbronn und Gramschatz erfragt. Das Ergebnis war eindeutig: An erster Stelle stand der Wunsch nach einem eigenen Schwimmbad in Rimpar. Zwar ist der Bau eines eigenen Frei- oder Hallenbades in Rimpar auf absehbare Zeit unrealistisch, doch der Verein „Schwimmen für Rimpar e.V.“ hat eine Lösung gefunden: Das Versbacher Nordbad, das vom Rimpärer Verein betrieben wird, liegt nur wenige Minuten von Rimpar entfernt und ist sowohl mit dem öffentlichen Nahverkehr als auch mit dem Fahrrad bequem zu erreichen.

Um den jungen Menschen in Rimpar, Maidbronn und Gramschatz auch weiterhin den Zugang zum Schwimmen zu ermöglichen, startet der Verein eine besondere Aktion im Rahmen des 900-jährigen Ortsjubiläums: Am Samstag, dem 31. Januar 2026,

Gebietsveranstaltungen der Landfrauen 2026 zum Thema „Wechseljahre 2.0“

Die Wechseljahre sind keine Privatangelegenheit von Frauen, sondern eine Lebensphase, die jede Frau durchlebt. Damit sind sie auch ein Thema für die ganze Gesellschaft, über das gesprochen werden sollte. Wir Landfrauen meinen über dieses Thema informieren zu müssen. Deshalb auch Wechseljahre 2.0. Denn dieser Lebensabschnitt einer Frau betrifft nicht nur die körperlichen Veränderungen, sondern auch das gesamte Umfeld.

Wie reagieren Familienangehörige, Freunde und Arbeitskollegen? Was hilft, diese Lebensphase wertschätzend zu erleben? Antworten auf diese Fragen versucht Referentin Annette Murrmann bei drei Vortragsveranstaltungen zu geben. Eingeladen sind Frauen jeden Alters und besonders interessierte Männer, die ihre betroffenen Partnerinnen und Kolleginnen besser verstehen wollen.

Termine:

- 27.01.2026, 15 Uhr;
Burghalle Röttingen (Einlass ab 13:30 Uhr)
- 29.01.2026, 15 Uhr
AKZENT Hotel-Gasthof Krone Helmstadt
- 03.02.2026, 15 Uhr;
Sportgaststätte Unterpleichfeld

Die Teilnahme ist kostenlos! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!
Herzliche Einladung!

gez. Martina Wild, Kreisbäuerin BBV Würzburg



Annika, Lena, Sonja Knöchel und Lukas Kütt vom Verein „Schwimmen für Rimpar e.V.“ freuen sich auf neue Mitglieder.

um 16:00 Uhr findet vor Ort im Nordbad eine Verlosung der Jahreskarten statt. Die ersten fünf Jugendlichen zwischen 12 und 21 Jahren aus allen drei Ortsteilen, die zu diesem Zeitpunkt im Foyer des Nordbades erscheinen, erhalten eine Jahreskarte für das gesamte Jubiläumsjahr geschenkt! Sei schnell und sichere dir deine Chance auf eine kostenlose Dauerkarte!

- **Wann?** Samstag, 31. Januar 2026, 16:00 Uhr
- **Wer kann teilnehmen?** Alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 12 bis 21 Jahren aus den Ortsteilen Rimpar, Maidbronn und Gramschatz.
- **Wo?** Nordbad in Versbach

Kommt vorbei, unterstützt unseren Verein und freut euch auf eine tolle Schwimmsaison im Jubiläumsjahr! Weitere Infos unter www.schwimminitiative-rimpar.de und in den Sozialen Medien.

Text: Lukas Kütt, Foto: Ben Teister

Dr. Herzog & Kollegen Rechtsanwälte



Dr. Claus Bohnenberger
Recht der Kapitalanlage
Bankrecht
Grundstücksrecht
Immobilienrecht
Privates Baurecht
Architektenrecht



Thomas Lenzen
auch **Fachanwalt für Verkehrsrecht**
Verkehrszivilrecht,
Verkehrsstraf- und OWI-Recht
Verkehrsverwaltungsrecht



Dr. Alexander Grün
auch **Fachanwalt für Erbrecht,**
für **Familienrecht**
Erbrecht
Vermögensnachfolge
Familienrecht
Jagdrecht



Dr. Rüdiger Herzog
auch **Fachanwalt für Arbeitsrecht,**
für **Handels- und Gesellschaftsrecht**
Arbeitsrecht
Kündigungen, Aufhebungsverträge
Abfindungen
Gesellschaftsrecht
Wirtschaftsrecht



Mario Aulbach
auch **Fachanwalt für Arbeitsrecht,**
für **Verkehrsrecht**
Arbeitsrecht
Kündigungen, Abmahnungen
Abfindungen, Arbeitszeugnisse
Besonderer Kündigungsschutz
Verkehrsunfälle



Nikolaus Hantke
auch **Fachanwalt für Miet-**
und **Wohnungseigentumsrecht,**
für **Bau- und Architektenrecht**
Mietrecht, Wohnraummietrecht, Gewerbe-
raummietrecht, Wohnungseigentums-
recht, Privates Baurecht, Grundstücks-
und Immobilienrecht, Allg. Vertragsrecht



Dr. Stephan Wilms
auch **Fachanwalt für Familienrecht**
Familienrecht
Allgemeines Zivilrecht



Oliver Strebel
Allgemeines Zivilrecht
Arbeitsrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht
Wirtschaftsrecht
PKW-Vertragsrecht



Samantha Appold
Arbeitsrecht
Kündigungen, Arbeitsverträge
Abmahnungen, Abfindungen
Arbeitszeugnisse, Urlaub
Entgelt
Tarifrecht



Natalia Bolmat
Erbrecht
Eigenhändiges Testament
Auseinandersetzung der Erbschaft
Korrespondenz mit dem Nachlassgericht
Erbschein
Pflichtteilsansprüche
Auskunftsansprüche

Kanzlei Würzburg

Domstraße 1 · 97070 Würzburg

Telefon 0931 / 32208-0 · Telefax 0931 / 32208-80

Zweigstelle Kitzingen

Wörthstraße 12/14 · 97318 Kitzingen

Telefon 09321 / 267299-0 · Telefax 09321 / 267299-6

Zweigstelle Schweinfurt

Spitalstraße 15 · 97421 Schweinfurt

Telefon 09721 / 3870930 · Telefax 09721 / 53358817

DACIA SPRING



Dacia Elektrobonus¹ - Elektromobilität für alle!

Dacia Spring Essential
schon ab 13.099 €² inkl. 5.000 € Dacia Elektrobonus¹



Dacia Spring electric 70: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 12,7; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 0; CO₂-Klasse: A.

¹ Der Elektrobonus in Höhe von 5.000 € (Brutto) wird von Dacia für Privatkunden und Kleingewerbe beim Kauf oder Leasing eines Dacia Spring gewährt. Der Bonus wird nicht bar ausgezahlt, sondern in den Fahrzeugpreis bzw. das Leasing- oder Finanzierungsangebot einkalkuliert. Der Elektrobonus von Dacia ist unabhängig von staatlichen Förderprogrammen. Im Falle einer Ankündigung staatlicher Förderprogramme für elektrisch betriebene Fahrzeuge kann der Dacia Elektrobonus neu definiert werden. Der Elektrobonus gilt für Kaufanträge und Leasingverträge von Dacia Spring Neuwagen im Zeitraum vom 01.01.2026 bis zum 28.02.2026 und Zulassung vom 01.01.2026 bis 30.09.2026.

² Angebotspreis Dacia Spring electric 70 i.H.v. von 18.099 € abzüglich Dacia Elektrobonus i.H.v. 5.000 €.

AUTOHAUS-EHRLICH Autohaus Ehrlich GmbH in Würzburg · DACIA VERTRAGSHÄNDLER
Nürnberger Str. 128 · 97076 Würzburg · Tel. 0931 / 270 150 · www.ehrlich.de

Abb. zeigt Dacia Spring mit Sonderausstattung.

**Vorbelegungsrecht
bei Eigenbedarf in
allen Einrichtungen,
auch für Angehörige.**

**SENIORENZENTRUM
UETTINGEN! INVESTIEREN
UND VORSORGEN.**

Sofort-Mieteinnahmen ohne Zwischenfinanzierung!
Sichere Miete ohne Risiko durch 25-jährigen Mietvertrag

**Senioreneinrichtungen
des Landkreises Würzburg**

Kaufpreis: 174.000,- EUR
Provisionsfrei für Käufer!

Informieren Sie sich jetzt!
Alexander Hupp
0931 322 41 14
alexander.hupp@lbs-sued.de

gefördert durch
Bayrisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege

Fachkolleg
für
Immobilien

Handlungs- & Treuhandgesellschaft
für
Sonderklassen-Immobilien
Vermittlungs-GmbH

**NORDLAND
VIELFALT NORDEUROPAS**

Schiff: z. B. *Mein Schiff 3*
Eigenanreise, ab/bis Bremerhaven
Mai bis Oktober 2026
Unser Preis p.P. ab
1.629€*

**OSTSEE
ZWISCHEN SCHÄREN
UND HANSESTÄDTEN**

Schiff: z. B. *Mein Schiff 7*
Eigenanreise, ab/bis Kiel
Mai, Juni & September 2026
Unser Preis p.P. ab
1.529€*

**MITTELMEER
MEDITERRANE
VIELFALT SPÜREN**

Schiff: *Mein Schiff Flow*
ab/bis Palma, inkl. Flug
Juli & August 2026
Unser Preis p.P. ab
2.339€*

REISELAND GmbH & Co. KG
Spiegelstr. 9 | 97070 Würzburg | Tel.: 0931 355690
E-Mail: wuerzburg.spiegelstrasse@reiseland.de
www.reiseland-wuerzburg.de

Preis p.P. im PRO-Tarif bei 2er-Belegung einer Innenkabine bzw. in der oben aufgeführten Kabinenkategorie ab/bis Hafen mit bis zu 200 € Frühbucher-Ermäßigung (limitiertes Kontingent) bei Buchung bis max. zum 31.01.2026. Bei Angebot mit inkludierter Flugleistung: Inkl. Flug nach Verfügbarkeit mit allen Abgaben und Zuschlägen, auch zur Luftverkehrssteuer, Transfers und Zug zum Flug-Service der Deutschen Bahn AG in der 2. Klasse. Dieser ist für die DB vor/zu allen innerhalb Deutschlands gelegenen Flughäfen ohne Aufpreis erhältlich.

Veranstalter: TUI Cruises GmbH, Heidenkampsweg 58, 20097 Hamburg
REISELAND GmbH & Co. KG, Osterbekstr. 90a, 22083 Hamburg



Gemeinsames Gedenken am Grab des Gründers Engelbert Kraus als Auftakt in ein besonderes Jubiläumsjahr.
Foto : Lukas Kütt



Auftakt ins doppelte Jubiläumsjahr CSU feiert 80-jähriges Bestehen in Rimpar und Maidbronn

Mit einer feierlichen Zusammenkunft begann kürzlich das Jubiläumsjahr anlässlich des 80-jährigen Bestehens des CSU-Verbands Rimpar-Maidbronn. Dem Gemeinschaftsabend vorausgegangen war ein stilles Gedenken am Grab von Engelbert Kraus auf dem Rimparer Friedhof. Kraus hatte den Ortsverband am 13. Januar 1946 gegründet und prägte über Jahrzehnte hinweg das politische und gesellschaftliche Leben der Gemeinde. Als Mitglied der Bayerischen Volkspartei vor dem Krieg trat er nach 1945 in die CSU ein und war von Beginn an Mitglied der verfassunggebenden Landesversammlung und später des Bayerischen Landtags. Er setzte sich über viele Jahre hinweg für die Region ein: als Abgeordneter, als Fraktions-sprecher im Kreistag Würzburg und bis 1961 als Bürgermeister von Rimpar.

In einer kurzen Ansprache durch den Ortsvorsitzenden Lukas Kütt wurde an das Wirken von Engelbert Kraus erinnert, der sich in der unmittelbaren Nachkriegszeit für den demokratischen Neubeginn, den wirtschaftlichen Wiederaufbau und den Zusammenhalt vor Ort einsetzte. Engelbert Kraus habe nicht nur seine Amtszeit gewissenhaft ausgefüllt, sondern einen Ortsverband ins Leben gerufen, der tief in Rimpar verwurzelt sei und sich seit nunmehr 80 Jahren für die Belange der Bevölkerung engagiere. Auf Kraus Amtszeit folgte nach Heinz Mirus dann die Ausführung des Bürgermeisteramtes durch die CSU über fast 50 Jahre durch Anton Kütt, Burkard Losert und Amtsinhaber Bernhard Weidner. Die Verdienste von Kraus wurden zu Lebzeiten gewürdigt, etwa mit dem Bayerischen Verdienstorden und

der Landkreisplakette in Silber. Außerdem wurde eine Straße in Rimpar nach ihm benannt. (In Gramschatz agiert ein später gegründeter Ortsverband in der Organisation eigenständig, während er durch eine gemeinsame Liste, direkte programmatische Absprachen und ein vertrautes Miteinander eng mit dem Rimparer „Bruder“ verwoben ist.)

Das Gedenken am Friedhof verstand sich als Rückblick auf die Anfänge und Grundfesten des kommunalpolitischen Wirkens vor Ort sowie als Würdigung einer Schaffer-Generation, die Verantwortung in schwierigen Nachkriegszeiten übernommen hat. Im Anschluss trafen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Vorstand und CSU-Familie zu einem gemeinsamen Essen, bei dem Erinnerungen ausgetauscht, kräftig auf Erreichtes angestoßen und der Blick auf das bevorstehende Jubiläumsjahr gerichtet wurde.

Die Zusammenkunft markierte den Auftakt zu weiteren Veranstaltungen. Höhepunkt soll ein Festakt im Spätsommer werden, zu dem alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind. Dabei soll nicht nur die Geschichte des Ortsverbands beleuchtet werden, sondern vor allem die Entwicklung der Gemeinde sowie in einer „Zukunftswerkstatt“ ihr künftiger Weg im Mittelpunkt stehen. Im Rahmen der Feierlichkeiten wird auch ein Schafkopfturnier veranstaltet, zu dem bereits jetzt herzliche Einladung ergeht. Möglichkeiten der Anmeldung werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Aktuelle Termine und Infos gibt es unter www.csu-rimpar.de sowie in den Sozialen Medien.

Text : Lukas Kütt

Für einen späteren Ertrag Junge Union Markt Rimpar pflanzt Apfelbaum im Pausenhof der Grundschule



Die Junge Union Markt Rimpar hat zusammen mit Bürgermeister Bernhard Weidner (CSU) im erweiterten Pausenhof hinter der Rimparer Grundschule einen Apfelbaum gepflanzt. Die Aktion entstand nach einer Nominierung im Social Media durch eine andere JU-Ortsgruppe und wurde als sinnvolle Möglichkeit gesehen, vor Ort einen praktischen Beitrag zu leisten.

Der Baum wurde vom Rimparer Landwirt Michael Keidel gespendet. Gemeinsam mit dem JU-Ortsvorsitzendem Antonio Barrozo sowie Leander Serijenkho und Franziska Zauter wurde der Baum eingesetzt, stabilisiert und bewässert. Bürgermeister Weidner unterstützte die Gruppe bei den Arbeiten und würdigte mit Lukas Kütt das Engagement der Jungen Union. Beide lobten den positiven Beitrag solcher Aktionen für die Gemeinde.

Der Apfelbaum soll in den nächsten Jahren heranwachsen und künftig Früchte tragen. Der Platz in Schulnähe ist nicht zufällig gewählt, denn der Baum und sein Ertrag kann vor allem für Lernende nutzbar gemacht werden. Gleichzeitig steht die Pflanzaktion für einen bewussten Umgang mit Natur und Umwelt. Die Junge Union möchte mit der kleinen Maßnahme auch andere ermutigen, sich aktiv am Gemeindeleben zu beteiligen. Wie immer sucht die Truppe Mitstreiterinnen und Mitstreiter und ist dafür vielfältig über digitale Angebote erreichbar.

Text und Foto: Lukas Kütt



Setzen sich für Nachhaltigkeit ein: Michael Keidel, Leander Serijenkho, Bürgermeister Bernhard Weidner, Antonio Barrozo und Franziska Zauter.



Laienspielgruppe spendet 2000 Euro für die Elterninitiative der Station Regenbogen

Rechtzeitig vor Weihnachten überreichte der 1. Vorstand Harald Wenzel den Spendenscheck an Yevgeniya Ronis von der Elterninitiative.

Das Geld kommt tumor- und leukämiekranken Kindern zugute. Sowie die Laienspielgruppe in 13 ausverkauften Vorstellungen im Theaterherbst für fröhliche Stunden bei den spendenwilligen Zuschauern sorgte, möchte auch der Elternverein mit seiner Arbeit den Kindern im oft schweren Klinikalltag ebenso Momente der Leichtigkeit schenken. Dafür sorgen z. B. die Besuche der Klinikclowns oder gemeinsame Back- und Kochnachmittage mit dem Stationspersonal. Das Angebot der Elterninitiative ist rein spendenfinanziert.

Vielen Dank noch mal allen Spendern und Zuschauern für die großartige Unterstützung im Jahr 2026!

Text und Foto: Harald Wenzel

Festliches Weihnachtskonzert des Musikvereins Rimpar

Der Musikverein Rimpar präsentierte wie jedes Jahr am 2. Advent sein festliches Weihnachtskonzert mit verschiedenen Ensembles in der gut besuchten Kirche St. Peter und Paul.

Die Spätlese unter der Leitung von Ulrike Englert lud mit bekannten weihnachtlichen Liedern zum Mitsingen ein, dem das Publikum gerne folgte. Die Titelmusik vom Film „Drei Nüsse für Aschenbrödel“ musizierten alle gemeinsam, sowie das voralpenländische Stück „Kimmt schoa hoamli die Nacht“ und bekamen viel Applaus dafür. Die Gruppe Ouwä lings unter der Leitung von Franziska Schraud spielte fränkische Weisen, deren gemütvoll-feierliche Klänge zum Nachdenken in der staden Zeit anregten.

Anna Genzel führte das Jugendorchester „Da Capo“ souverän durch das Programm. Neben traditionellen Weihnachtsliedern bewiesen die jungen Musiker mit „Frosty the Snowman“ (Einstudierung Gabriel Weber) ihr mitreißendes, rhythmisches Können.



Eine kleine Besetzung der Musikkapelle unter Leitung von Klaus Englert gab Werke der Renaissance zu Gehör. Die im Kirchenraum verteilten Musiker spielten zuerst ein doppelchöriges Stück von Ludovico da Viandana. Auch bei Michael Altenburgs „Nun kommt der Heiden Heiland“ füllten die Musiker mit kraftvollen Klängen die Kirche bis in den letzten Winkel. Besonders beeindruckte die eigentliche Melodie, die von der Empore aus erschallte.

Das Konzert rundete Pfarrer Dario Kruszynski mit besinnlichen Worten ab. Zum Schluss sangen und spielten alle gemeinsam mit großer Hingabe „Gloria in excelsis Deo“. Der musikalische Adventsnachmittag endete eindrucksvoll mit langanhaltendem stehendem Beifall der begeisterten Zuhörer.

*Text: Hanne Mintzel
Foto: Annika Wandtke*

Einladung „Hörsaal on tour“



Herr Dr. Thomas Polak referiert zum Thema

Cannabis, Psychedelika und Ketamin – von der Sucht zur Therapie

- Ort: Estenfeld, Aula der Neuen Grundschule, Riemschneiderstraße; (barrierefrei)
- Datum: Mittwoch, den 4. Februar 2026, 19:00
Der Vortrag beleuchtet Anwendungsmöglichkeiten von Psychedelika in der Therapie von Depressionen sowie die Chancen und Risiken dieser neuen Behandlungsansätze.

gez. Wolfgang Walter

Terminänderung!

Jagdgenossenschaft Rimpar – Einladung zur Versammlung

Am Dienstag, den 03.02.2026, um 18:30 Uhr

findet im Rathaus Rimpar „Rittersaal“, eine nichtöffentliche Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Rimpar, mit Neuwahlen der Jagdvorstandschafft statt.

Zu dieser Versammlung ergeht hiermit an alle Eigentümer der Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdrevier Rimpar gehören, diese Einladung.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig im Schaukasten der Gemeinde Rimpar veröffentlicht.

gez. Helmut Emmerling, Jagdvorstand

APFELBACHER & FEHR

Bestattungen | Bestattungsvorsorge | Nachlassregelung

Beratungsräume | Ausstellung | Individualbetreuung | Hausbesuche auf Wunsch
Kirchenstraße 32 · 97222 Rimpar · Telefon 0 93 65/897 43 00
 BAD KISSINGEN | HAMMELBURG | BAD BRÜCKENAU | RIMPAR
www.apfelbacherundfehr.de | E-Mail: info@apfelbacherundfehr.de

NEU!
Parkettböden
in trendigen
Farben und
Sortierungen

Holz-Wiegand

Böden • Türen • Wand&Decke • Treppen • Terrassen • Sichtschutz • Zäune • Gartenhäuser • Bauholz • Platten

Unsere Serviceleistungen für Wohnen, Bauen und Garten



Große
Ausstellung



Fachberatung
vom Profi



Individuelle
Lösungen



Lieferung
nach Hause



Eigene
Montageabteilung



Zuschnitt
auf Maß



Holz-Wiegand GmbH
 Nürnberger Straße 14b • 97076 Würzburg
 Tel. 0931 2509980 • info@holz-wiegand.com
www.holz-wiegand.com • shop.holz-wiegand.com

Jetzt Termin für
 Fachberatung
 buchen:



Finden Sie uns unter:



**Sanitär • Heizung
Wartung • Service**

Kadel GmbH Würzburg
 Sophienstraße 22 • 97072 Würzburg
 Tel.: 0931 877 11 • Fax 8844 58
wuerzburg@kadel.de • www.kadel.de

KADEL

Installationen

gasuf.
Energie. Wärme. Zukunft.

**Nachhaltig,
service-
orientiert,
fair kalkuliert:**

Ihre Versorgung mit Gas,
Pellets, Wärme & mehr!

Tel. 0931 2794-3
www.gasuf.de

SÄNGERHEIM MAIDBRONN

Liebe Gäste,

es gibt immer noch jeden Samstag ab 12 Uhr **Kesselfleisch**.
(Auch zum Abholen!)
Bei größeren Mengen bitte vorbestellen.



Wir haben auch immer wieder neue und leckere Gerichte auf unserer Tageskarte!

Sowie verschiedene **Wintergetränke** zum Aufwärmen, täglich **knusprige Hähnchen**, köstliche **hausgemachte Bratwürste** und vieles mehr ...

Dienstag, Donnerstag ab 14 Uhr und Sonntag ab 10 Uhr gibt es bei uns **leckere Kuchen, Torten und Kaffee!**

Am 31. Jan. + 1. Feb. haben wir geschlossen!

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Schuster!

E-Mail: carina.maidbronn@gmx.de

**SÄNGERHEIM MAIDBRONN • Versbacher Straße 6
97222 Maidbronn • Telefon 0 93 65/8 97 14 22**

**Öffnungszeiten: Montag ist Ruhetag • Di.: 14 – 24 Uhr • Mi.: 17 – 24 Uhr
Do.: 14 – 24 Uhr • Fr.: 17 – 24 Uhr • Sa.: 12 – 24 Uhr • So.: 10 – 24 Uhr (durchgehend)**

:hager



Nachbarn neidisch?

Wenn bezaubernde Raumlicht-Stimmungen programmiert auf einen Klick entstehen, Markisen sich bei Wind selbst einrollen, wenn Kaffee und Toast herrlich duften, noch bevor Sie aufgestanden sind – dann haben wir Ihr Haus intelligent gemacht. Wir beraten Sie gerne.

SONDHEIMER
DIE ELEKTRO-KOMPETENZ

97222 Rimpfard - Kettelerstraße 21
Tel. (09365) 8084-0 - Fax 8084-40
e-mail: info@sondheimer.net

Immobilienmesse Franken

HOPSK
KLEBER

Messepreise

Messepreise bis 6.2.2026



OFEN-MANUFAKTUR
SPECKSTEIN- & KAMINÖFEN



97236 Randersacker Würzburger Str. 29 Tel. 0931-708848

www.ofenmanufaktur-hess.com · info@ofenmanufaktur-hess.de



Dem Leben
Zeichen setzen!

Besuchen Sie
unsere Ausstellung.

Steinwelten
JOSEF HOFMANN
VERSACH

Versbacher Str. 104
97078 Würzburg
Tel. 0931/200290
info@stein-welten.com

Versbacher Lotto-Laden

Inh. **Blazanka Derek** • Versbacher Str. 185 • Tel. 0931/282882
Fax 0931/230 06 68 • E-Mail: bderek1967@gmail.com

Einfach mal reinschauen!

- Zigaretten und Tabakwaren
- Schul- und Bürobedarf
- Zeitschriften und Bücher
- Lotto-Annahme
- Dekorations- und Geschenkartikel
- Mangelwäsche
- Reinigung

Öffnungszeiten: Montag 7.00 – 12.30 Uhr

Dienstag – Donnerstag 7.00 – 12.00 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr

Fr. 7.00 – 12.00 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr • Sa. 7.00 – 13.00 Uhr



Danson Dance Studio wünscht ein gesundes neues Jahr...

Klassisches Ballett: für Kinder und Erwachsene (Anfänger und Fortgeschrittene)

Anfängerballett für Erwachsene: Montag um 19.30 Uhr • Dienstag um 10 Uhr

Ballett für Erwachsene/Fortgeschrittene: Mittwoch um 19.30 Uhr • Samstag um 10 Uhr

10er-Karte

für Studenten:

90,- €

10 x 1 ½ Stunden

Information und Anmeldung:

Tel.: 09365/55 10 • Privat: 09367/98 28 16

97222 Rimpfard • Marktstraße 3



SPD veranstaltete Kinotag in Rimpar – neues Kulturformat mit großem Zuspruch

Wir blicken sehr erfreut auf den ersten Kinotag in Rimpar zurück, der am 5. Januar 2026 in der Alten Knabenschule stattfand. Ein Kinoerlebnis in dieser Form hat es in Rimpar bislang noch nicht gegeben – umso größer war das Interesse und die positive Resonanz aus der Bevölkerung.



Unter dem Motto „Neu Gedacht“ war es unser Ziel, Kultur offen, niedrigschwellig und generationenübergreifend anzubieten. Der kostenlose Eintritt machte einen spontanen Besuch möglich und trug zu einer offenen und entspannten Atmosphäre bei.

Die Kindervorstellung am Nachmittag mit „Jim Knopf & Lukas der Lokomotivführer“ war ein voller Erfolg: Mit über 100 Besucherinnen und Besuchern waren alle Plätze vollständig besetzt. Die große Beteiligung zeigte eindrucksvoll, wie hoch der Bedarf an familienfreundlichen Kulturangeboten in unserer Gemeinde ist.

Am Abend stand mit „Dadord Würzburch“ ein besonderer Film auf dem Programm. Die Resonanz war hier etwas geringer, dennoch konnten wir uns über rund 50 Besucherinnen und Besucher freuen. Der von Laiendarstellerinnen und Laiendarstellern unter anderem aus dem Ort selbst gedrehte Film überzeugte durch viel Engagement, Kreativität und einen starken lokalen Bezug und wurde vom Publikum sehr wertschätzend aufgenommen.

Der Kinotag bot Raum für Austausch, Begegnung und neue Impulse für das Miteinander in unserer Gemeinde.

Insgesamt war der Kinotag ein voller Erfolg. Die zahlreichen positiven Rückmeldungen bestärken uns darin, dieses Format auf jeden Fall zu wiederholen. Der Erlös aus den freiwilligen Spenden kommt einer Einrichtung in Rimpar zugute; welche dies sein wird, geben wir in Kürze bekannt.

Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz bei Vorbereitung, Durchführung und Organisation zum Gelingen dieses Kinotags beigetragen haben. Ebenso danken wir allen Besucherinnen und Besuchern für ihr großes Interesse und die positive Stimmung, die diesen Tag zu etwas Besonderem gemacht haben.

Text: Harald Schmid, Foto: Torsten Keller

SPD Rimpar lädt ein zum Vortrag zur NS-Zeit in Rimpar

Anlässlich der 900-Jahr-Feier des Marktes Rimpar lädt die SPD Rimpar zu einem besonderen historischen Abend am 30.01.2026, ab 19:30 Uhr in die Alte Knabenschule ein. Torsten Keller stellt seine umfassend überarbeitete Arbeit zur NS-Zeit in Rimpar (1933–1945) vor.

Ausgangspunkt des Vortrags ist eine Facharbeit, die Keller bereits 2004 im Alter von 19 Jahren zu seinem Abitur verfasst hat. Zum Jubiläumsjahr wurde diese Arbeit wissenschaftlich vertieft, regionalhistorisch eingeordnet und für ein breites Publikum verständlich aufbereitet. Der Vortrag zeichnet ein differenziertes Bild der Jahre 1933 bis 1945 und beleuchtet sowohl politische Entwicklungen als auch den Alltag der Bevölkerung. Besondere Aufmerksamkeit gilt dabei der Rolle von Kirche und Vereinen sowie den unterschiedlichen Formen von Anpassung, innerer Distanz und stillem Widerstand im Ort.

Diese Auseinandersetzung mit der Geschichte Rimpars ist eng mit der Biografie Torsten Kellers verbunden. Seit seiner Jugend beschäftigt er sich intensiv mit der Vergangenheit Rimpars.

Der Vortrag richtet sich an alle, die Rimpar lieben, seine Geschichte ernst nehmen und im Jubiläumsjahr bewusst zurückblicken – und zugleich den Blick nach vorne richten möchten.

Text: Harald Schmid

FRÜHSCHOPPEN MIT TORSTEN & TEAM

WIR LADEN ALLE INTERESSIERTEN BÜRGERINNEN UND BÜRGER HERZLICH ZU EINEM ENTSPANNTEN FRÜHSCHOPPEN IN LOCKERER ATMOSPHERE EIN.

BEI EINEM GLAS WEIN, BIER ODER ANDEREM GETRÄNK (ERSTE RUNDE AUF UNS) MÖCHTEN WIR DIE GELEGENHEIT NUTZEN, DIREKT MITEINANDER INS GESPRÄCH ZU KOMMEN.

EHRlich, DIREKT, PERSÖNLICH – WIR FREUEN UNS AUF SIE!

TERMIN:
08.02.2026, 10:00 UHR
GOLDENER HIRSCHEN
GRAMSCHATZ

www.rimparneuedacht.de



NEU GEDACHT.
RIMPAR, HAIDBRONN, GRAMSCHATZ.



„STARK. FAIR. RIMPAR.“
Jubiläums-Schokolade und -Kaffee
lassen Fairtrade-Fans jubeln

Rimpar hat anlässlich des 900-jährigen Ortsjubiläums einiges Besondere für Leib und Magen zu bieten. Wein und Secco unserer Winzer, Gebäck mit Jubiläumslogo der Bäckerei Brandstetter – und nun auch Fairtrade-Schokolade und Kaffee mit eigens entworfenen Jubiläumsetiketten.

Das sind passende, fair produzierte Genuss-Geschenke für Alteingesessene, für Neuschmeckte, für Neubürger*innen oder Exil-Rimparer aus dem Weltladen! Schokolade, Vollmilch oder Zartbitter, mit Jubiläumslogo und Kunstwerken der Viertklässler und Jubiläumskaffee „STARK. FAIR. RIMPAR.“ als Espresso (Bohnen) und als Röstkaffee (gemahlen oder ganze Bohne).

Der Rimparer Weltladen hat geöffnet: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 15 bis 18 Uhr, Donnerstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und Samstag von 9.30 bis 12.30 Uhr. Aktuelle Informationen auf www.weltladen-rimpar.de, Facebook und Instagram.

Text: Eva-Maria Schorno / Co-Vorsitzende des Weltladen Rimpar e.V.



Fairer Geschenktipp zum Dorfjubiläum: Kaffee, Espresso und Schokolade mit liebevoll gestalteten Etiketten. Foto: Eva Schorno



60 Jahre Singen im Gesangverein 1924 Maidbronn
Vorweihnachtliche Stimmung im Sängersheim, ganz im Zeichen des Ehrenamtes

Am dritten Adventssonntag lud der Gesangverein Maidbronn seine Mitglieder und Freunde zur jährlichen vorweihnachtlichen Feier ein. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Rudolf Förster sang der Chor mit den Gästen Weihnachtslieder. Eine lustige Geschichte über den Advent gab es vor dem Kaffee trinken. Für 10 Jahre Mitgliedschaft im Gesangverein 1924 Maidbronn e. V. wurde Margarete Beck, Robert Meißner und Carina Schuster geehrt, für 20 Jahre Winfried Erk und Marianne Groh, für 25 Jahre Erich Gensler, für 40 Jahre Burkhard Reisberg, für 60 Jahre Irmi Göbel, Reinhold Brand und Alfred Meier. Helmut Bachmaier und Monika Nuß bekamen vom fränkischen Sängerbund und dem deutschen Chorverband eine Urkunde und eine Ehrennadel für 60 Jahre aktives Singen im Verein. Frau Anneliese Schmitt kann bereits auf 70 Jahre Mitgliedschaft zurückblicken. Alle nicht anwesende Jubilare werden zu einem späteren Zeitpunkt geehrt. Nach einigen Weihnachtsliedern, die alle mitsingen konnten, wurde ein „Brief ans Christkind“ vorgelesen. Vor dem Schlusswort, das

die stellvertretende Vorsitzende Jutta Göbel sprach, sang der Chor das Lied „Tochter Zion“. Auf Wunsch der Gäste wurden noch weitere Weihnachtslieder gesungen. Alle die Spaß am Singen haben sind herzlich eingeladen, bei uns im Chor mitzusingen. Jede neue Stimme ist eine Bereicherung und verstärkt unsere Gemeinschaft. Besondere Erwähnung fand auch das vielseitige Engagement einzelner Mitglieder und Gönner, die sich ganz besonders verdient gemacht haben, und den Gesangverein im Ehrenamt wieder so selbstlos unterstützten.

Unser Besuch mit gesanglichen Einlagen in der Seniorentagespflege St. Gregor in Rimpar am 3. Dezember kam bei den Senioren sehr gut an. Nach dem Singen der Weihnachtslieder wurden wir mit Kaffee und Kuchen belohnt. Zum Abschied wurden wir herzlich eingeladen, wieder zu kommen. Gerne nehmen wir diese Einladung wahr.

*Für die Vorstandschaft des Gesangvereins 1924 Maidbronn e. V. – Brigitte Baunach
 Foto: Ampai Herbolzheimer*

Sponsoring für die Juniorengarde

Die RI-KA-GE dankt der Firma Open Grid Europe ganz herzlich für das großzügige Sponsoring von neuen T-Shirts und Trainingsjacken für die Juniorengarde. Sie sorgen nicht nur für ein einheitliches Auftreten, sondern stärken gleichzeitig auch nochmal den Teamgeist: perfekt also für die Termine der Session!

Text: Corina Schmauser

Auf dem Foto: Stefan Rind (1. Gesellschaftspräsident), Juniorengarde, Kerstin Mahler (Jugendleitung); Foto: Lilli Beck



**KEIN STROM.
KEIN PROBLEM.**



Maidbronner Straße 3 - 97222 Rimpar
Telefon: 09365 / 888 42 18
info@feuerhaus-kalina.de
www.feuerhaus-kalina.de

feuerhauskalina
Kaminöfen · Schornsteine · Grills



Schlossgaststätte
Rimpar
Schloßberg 1
97222 Rimpar
0172 6235773

WIR SUCHEN DICH!

**Reigungs-, Service- und Küchen-
fachkräfte ab sofort gesucht!**

ÖFFNUNGSZEITEN - Sonntag und Montag

Die Schlossgaststätte Rimpar öffnet für Euch mit
Fränkischer Küche immer sonn- und montags, jeweils
ab 16:30 Uhr; warme Küche von 17 - 20:30 Uhr:

An diesen Tagen haben wir geschlossen:

So., 01.02. + Mo., 02.02. + So. 15.02. + Mo., 16.02. !

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Steffi und Rainer

UZ
MAINFRANKEN



Nachhaltige Energie
für die Zukunft!

www.uez.de

Sie sind das Kraftpaket, das wir suchen!

GLS
Parcels to People

Durchstarten und Teil der GLS-Familie werden!

Mitarbeiter (w/m/d) für die Paketabwicklung

in Teilzeit oder als Aushilfe

Ihre Aufgaben:

- Pakete scannen und sortieren
- Transportfahrzeuge be- und entladen

Dafür erwartet Sie:

- Ein attraktiver Stundenlohn
- Verschiedene Schichten möglich
16:00 - 19:30 Uhr und/oder 05:00 - 07:30 Uhr
- Keine Vorkenntnisse nötig - gezielte Einarbeitung
- Gratis-Getränke > Wasser

Jetzt bewerben unter:
www.gls-karriere.de



Noch Fragen?
Dann wenden Sie sich an:

Herr Hornung
Telefon: +49 (0) 6677 646 88 46
GLS Germany
GmbH & Co. OHG, Depot 88
Wachtelberg 19, 97273 Kürnach



Lernen und arbeiten in und mit der Natur –
Deine Ausbildung bei der LWG!

Die Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG) ist eine moderne, leistungsstarke und zukunftsorientierte Bildungs-, Forschungs- und Beratungseinrichtung. Gemeinsam gestalten wir schon heute die Lösungen für die Herausforderungen von morgen. **Eine Ausbildung bei uns bedeutet: praxisnah, vielfältig und am Puls der Zeit!**

Zum 01.09.2026 bieten wir noch Ausbildungsplätze in folgenden Berufen an:

- Chemielaborantin / Chemielaborant (m/w/d)
- Tierwirtin / Tierwirt (m/w/d) – Fachrichtung Imkerei
- Weintechnologin / Weintechnologe (m/w/d)

Mehr Informationen zu den einzelnen Ausbildungsberufen findest Du auf unserer Website: www.lwg.bayern.de/karriere

Neugierig geworden?

Dann freuen wir uns bis 20.02.26 auf Deine Bewerbung per E-Mail an:
ausbildung@lwg.bayern.de





Obst- und Gartenbauverein pflanzt erneut Streuobstbäume



Wie bereits in den vergangenen Jahren hat der Obst- und Gartenbauverein Rimpar auch heuer wieder junge Bäume in der Rimparer Flur für die Gemeinde gesetzt. In der Baumallee der Sandäcker wurden zwei altersschwache Apfelbäume ersetzt – unter anderem durch einen „Aloisius“-Apfel. Bis die Neupflanzungen Früchte tragen, wird es allerdings noch einige Jahre dauern.

Darüber hinaus setzte der Streuobstbaumpfleger Herr Hornung am Graben an der 2. Teichtquelle fünf Wildobstbäume, die künftig als Bienenweide und als ergänzendes Vogelnährgehölz die bestehende Hecke bereichern. Zwar eignen sich die Früchte dieser Arten nicht für den unmittelbaren Verzehr direkt vom Baum, doch verarbeitet sind sie gesund und schmackhaft. Zudem besitzen heimische Wildobstarten wie Holunder, Hagebutten, Weißdorn und andere einen hohen ökologischen Wert: Ihre Blüten bieten Nahrung für zahlreiche Insekten, ihre Früchte werden von vielen Vogelarten geschätzt.

Ein Dank gilt den engagierten Helfern Gregor Neeb und Günter Schömig für ihren tatkräftigen Einsatz, ebenso wie dem Rimparer Bauhof der die Pflanzlöcher ausgehoben hat.

Die Obstbäume stammen aus dem Programm „Streuobst für Alle“, das vom Amt für ländliche Entwicklung die Bäume unentgeltlich zur Verfügung stellt.

*Text: Karlheinz Hornung/Elke Weippert
Foto: Karlheinz Hornung*

Ehrung für 25 Jahre Engagement: Marga Krenz ausgezeichnet

Im Rahmen des 25. Mini-Turniers wurde Marga Krenz für ihr außergewöhnliches und langjähriges Engagement bei der DJK Rimpar geehrt. Seit einem Vierteljahrhundert trainiert sie die Minis und Superminis des Vereins und hat in dieser Zeit unzählige Kinder an den Handballsport herangeführt – einige davon spielen bei den Wölfen Würzburg, oder den Jungwölfen.

Mit ihrer Geduld, ihrem Herzblut und ihrer Freude am Umgang mit den Jüngsten prägt Marga seit Jahren die Basisarbeit der Handballabteilung.

Als Dank für ihre herausragende Arbeit erhielt sie während des Turniers einen Blumenstrauß – ein kleines Zeichen der Anerkennung für ihren großen Einsatz. Doch Marga ist weit mehr als „nur“ Trainerin: Bei Heimspielen sorgt sie regelmäßig für das Catering, organisiert Turniere mit und ist bei



nahezu jedem wichtigen Event der Rimparer Handballer eine verlässliche helfende Hand.

Die DJK Rimpar bedankt sich herzlich bei Marga Krenz für jahrzehntelange Leidenschaft, Engagement und Vereinsverbundenheit und freut sich auf viele weitere gemeinsame Jahre.

Text: Bastian Krenz, Foto: Christian Krenz



Weihnachtsturnen der DJK

Am 16.12.25 hat unsere Boden- und Geräteturngruppe ihr Weihnachtsturnen im Beisein der Eltern mit viel Freude und Teamgeist bestritten.

Das Highlight des Nachmittags war ein nagelneues Trampolin, das als großzügiges Geschenk unsere Trainingsmöglichkeiten enorm bereichert und für jede Menge Sprungfreude bei den Kindern sorgt.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Sponsoren VR Bank Rimpar, Würzburger Baumpfleger Sinn und die DJK Rimpar selbst – ohne euch wäre dieses tolle Geschenk nicht möglich gewesen.

Vielen Dank auch an alle Helferinnen

und Helfer die uns immer tatkräftig unterstützen. Durch den Erlös von Kuchen Spenden oder freiwilligen Helferstunden bei den vielen Festen haben auch viele Mitglieder des Vereins zu diesem tollen Geschenk beigetragen.

Frohe Weihnachten und auf ein bewegtes neues Jahr!

Text: Martina Pietsch, Foto: Markus Pietsch





Riesenstimmung bei der Weihnachtsstunde der Kinderleichtathletik der DJK Rimpar

In den Dezember-Trainingsstunden der Kinderleichtathletik ging es richtig zur Sache: Rund 60 hochmotivierte Kinder stürzten sich mit viel Energie in einen abwechslungsreichen Vierkampf aus 35-Meter-Hindernissprint, Zielweitsprung und Heulerweitwurf und krönten das Ganze mit einem mitreißenden Staffellauf, der die Halle zum Toben brachte.

Und dann war es endlich so weit: In der festlichen Weihnachtsstunde stattete der Nikolaus den jungen Athletinnen und Athleten einen Besuch ab. Mit dabei hatte er nicht nur ein „heulendes“ Überraschungsgeschenk, sondern vor allem jede



Menge Freude. Strahlende Gesichter überall! Zur Anerkennung ihrer tollen Leistungen im Wettkampf erhielt jedes Kind eine Urkunde und eine glänzende Medaille.

Ein besonderes Highlight verdanken wir der großzügigen Spende von Silke Kestler (AktivFit Fitnessstudio, Estenfeld). Dank ihrer Spende in Höhe von 500 Euro durfte jedes Kind einen eigenen Heulschlauch mit nach Hause nehmen und diese brachte die Halle ordentlich zum Beben! Außerdem ermöglichte Ihre Spende die Finanzierung der Medaillen für unseren Wettkampf, was diesen Tag für alle Beteiligten noch unvergesslicher machte.

Text und Foto: Marion Kistner

Jungwölfe U23 beenden Hinrunde der Oberligasaison auf Platz 2

Die U23 der DJK Rimpar (Männer II, Reserve der Wölfe Würzburg) blickt auf eine zufriedenstellende Hinrunde zurück. Mit vier Siegen aus den ersten vier Spielen hatten startet die Jungwölfe zufriedenstellen in die Saison.

Zuhause gegen den Regionalliga-Absteiger HSG Lauf/Heroldsberg verlor die U23 knapp mit 32:33. Der HC Erlangen III, gespickt mit einigen Talente des Drittligateams, fügte am darauffolgenden Wochenende die bisher höchste Saison-Niederlage zu. Unmittelbar nach dieser Niederlage zeigte die Mannschaft jedoch eine starke Reaktion und konnte im nächsten Spiel einen klaren Sieg gegen SG Helmbrechts/Münchberg (38:32) einfahren. Die Hinrunde mit einem deutlichen 36:28-Auswärtssieg gegen Auerbach, der uns einen gelungenen Jahresabschluss bescherte. „Wir sind zufrieden mit der individuellen Entwicklung unserer Spieler. Die Liga ist deutlich ausgeglichener als vergangene Saison. Wir haben

in der Hinrunde in zu vielen Spielen Nerven gezeigt. Dass wir zum Jahresabschluss unter Beweis gestellt haben, dass wir diesem Druck standhalten kann, macht uns Mut für 2026“, so Trainer Bastian Krenz zum Jahresabschluss.

Am Ende der Hinrunde stehen die Jungwölfe mit 16:6 Punkten und einer Tordifferenz von 355:317 auf dem zweiten Platz. Die Hinrunde hat gezeigt, dass die U23 spielerisch und taktisch auf einem guten Niveau angekommen ist und mit der nötigen Konstanz in der Rückrunde noch weitere Schritte nach vorne machen können.

Kommende Heimspiele:

- 01.02.2026, 14 Uhr, Dreifachsporthalle, DJK Waldbüttelbrunn
- 21.02.2026, 20 Uhr, DJK Halle, HC Erlangen III
- 07.03.2026, 20 Uhr, DJK Halle, TV Marktstef

Text: Thilo Kohlmann



Norbert Börtlein

Weinbergstraße 15
97222 Rimpar
Telefon 0 93 65 / 98 52
Mobil 0175 / 192 28 39

- Garten- und Baupflege
- Keller- und Speichentrümpelung
- Obstbaumschnitt
- Urlaubs- und Krankheitsvertretung
- Kehr- und Winterdienst

Kaffeetechnik

Götz

www.kaffeetechnik-goetz.de

„Service den man schmeckt“

- Neu und Gebrauchtgeräte
- Reparatur und Service vieler Marken
- Zubehör und Pflegeprodukte
- Erläutere Kaffeesorten

Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag
9.00 - 18.00 Uhr

Fahrtenalstr.33 97261 Gütersleben
Tel.: 09365 / 8970841
info@kaffeetechnik-goetz.de

Click
Click
Coffee

Die neue Art des
Kaffeemachens






DJK Rimpar als Landesstützpunkt ausgezeichnet

Der Bayerische Handball-Verband hat die DJK Rimpar offiziell als Landesstützpunkt zertifiziert. Damit würdigt der Verband die kontinuierliche und hochwertige Nachwuchsarbeit der Jungwölfe, die seit vielen Jahren Talente ausbilden und an den Leistungssport heranführen. Das Landesstützpunkttraining spielt eine zentrale Rolle in der Förderung des BHV-Kaders: Alle zwei Wochen kommen die vielversprechendsten Spielerinnen und Spieler eines Jahrgangs zusammen, um gemeinsam zu trainieren, sich weiterzuentwickeln und sich gezielt auf kommende Maßnahmen vorzubereiten.

Landestrainer Benjamin Herth hob bei der Übergabe besonders die langjährige, engagierte Jugendarbeit der DJK Rimpar hervor und betonte die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen dem Landesverband und dem Verein.

Auch Elke Weippert, 2. Bürgermeisterin der Marktgemeinde Rimpar, würdigte die Bedeutung der Handballabteilung. Sie stellte den hohen Stellenwert der DJK Rimpar in der Gemeinde heraus und übergab ein Präsent zur weiteren Unterstützung der Jugendarbeit.

Die überreichte Plakette, die die DJK Rimpar nun als offiziellen Landesstützpunkt ausweist, wird gut sichtbar an der DJK-Halle angebracht. Dort treffen sich künftig weiterhin regelmäßig Talente aus ganz Bayern, um am qualifizierten Stützpunkttraining teilzunehmen. Im Namen der DJK Rimpar und der Jungwölfe nahm Abteilungsleiter Marcel Skirde die Auszeichnung entgegen.

*Text: Bastian Krenz,
Foto: Max Schneider*



Neue Hoodies für die U6/U7 Mannschaft der SG Rimpar Maidbronn

Die U6/U7 Jugendmannschaft der SG Rimpar Maidbronn bedankt sich recht herzlich bei der Firma Laug und Rumpel für die großzügige Spende für die neuen Hoodies.

Text: Alex Siewitz, Foto: Emma Keller



Die AH-Mannschaft des SV Maidbronn verteidigt den Titel beim Besler-Cup in Bergtheim

Auch im Jahr 2026 geht der Sieg, beim prestigeträchtig ausgetragenen Hallenfußballturnier für Alte Herren Mannschaften in Bergtheim, verdient an den SV Maidbronn. Mit nun insgesamt 3 Titeln in 4 Jahren gehört der SVM zu den Rekordsiegern bei dem seit 2004 ausgetragenen Turnier.

Text: Alex Siewitz, Foto: Daniel Fuchs

TECHNISCHE BERATUNG • PLANUNG • BAULICHE AUSFÜHRUNG



LEISTUNGEN:

- Sanierung mit V4A Edstahlsystem (einwandig)
- Kaminneuerstellung mit V4A Edstahlsystem (doppelwandig)
- Leichtbauschornsteine für Alt- und Neubau
 - Kaminkopfmauerarbeiten und Kaminkopfverkleidungen
- Einbau von Abgasschalldämpfern
- Freistehende Industrieanlagen



Schornsteintechnik Robert Puscher • Langes Gräthlein 15 • 97078 Würzburg
☎ 0170-575 65 92 • info@schornsteintechnikpuscher.de • www.schornsteintechnikpuscher.de

Zukunftsgenos- senschaft on Tour: Wir laden Sie ein!

Gestalten Sie die Zukunft mit! Unser Vorstand kommt zu Ihnen und lädt alle Bürgerinnen und Bürger zum direkten Austausch ein. Erleben Sie Banking von morgen mit Themen wie KI, Krypto und VR-BankingApp. Erhalten Sie Insights in die VR-Bank und erfahren Sie, wie Sie als Mitglied mitgestalten. In lockerer Runde bei Getränken und Snacks.

Sechs
Termine im
Januar und
Februar 2026

Jetzt anmelden & Platz sichern!
Einfach QR-Code scannen.
[www.vr-bank-wuerzburg.de/
zukunftsgenossenschaft](http://www.vr-bank-wuerzburg.de/zukunftsgenossenschaft)



VR-Bank
Würzburg





NEU GEDACHT.

RIMPAR. MAIDBRONN. GRAMSCHATZ.



LOS GEHT'S, RIMPAR!

KOMMUNALWAHL

08.03.2026

AUFBRUCH IST WÄHLBAR!

WWW.RIMPARNEUGEDACHT.DE



**LISTE 05
SPD**



Wahl-
programm
als pdf:

